

D

**Einbauanleitung: Elektroanlage für
Anhängervorrichtung**4

F

**Instructions de montage: Installation électrique pour
dispositif d'attelage**11

GB

**Installation Instructions: Electrical System for Towing
Hitch**18

I

**Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il
gancio di traino**25

NL

Inbouw instructie: Elektrische installatie voor trekhaak32

CZ

**Návod k montáži: Elektrické zařízení pro závěsné
zařízení**39

S

**Monteringsanvisning: Elektroanläggning för
släpvagnskoppling**46

N

**Innmonteringsveiledning: Elektrisk anlegg for
tilhengerfeste**53

FIN

Asennusohje: Vetolaitteen sähköjärjestelmä60

DK

**Monteringsvejledning: Elektroanlæg til
anhængertræk**67

PL

**Instrukcja montażu: Instalacja elektryczna haka
holowniczego**74

- D** Steckdosenbelegung
I Occupazione presa
S Stickkontaktens belægning

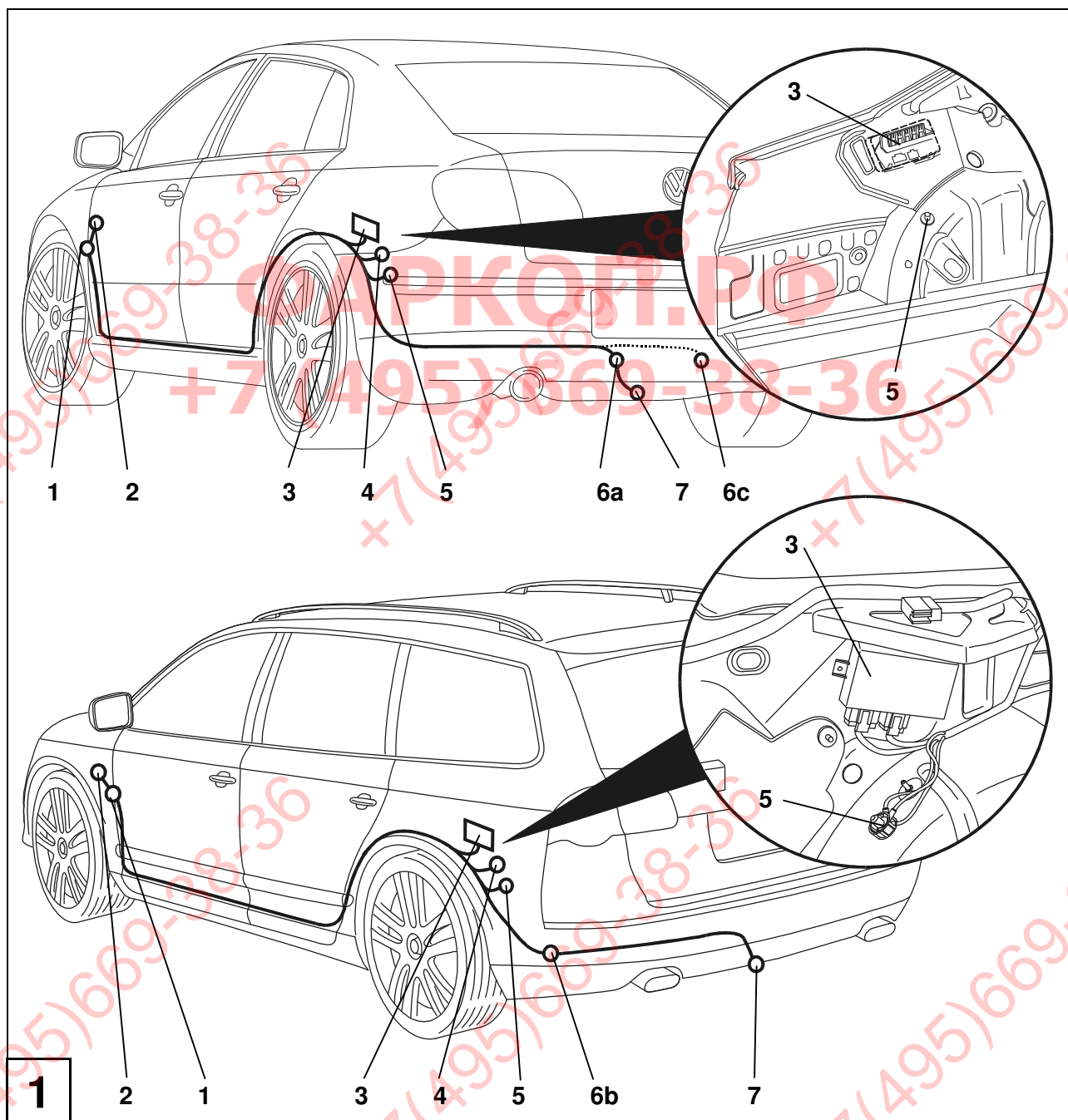
- F** Affectation de la prise de courant
NL Aansluiting van het stopcontact
PL Rozkład pinów

- GB** Socket Pin Assignment
CZ Uspořádaní zásuvky

DIN 11446	-leistung/ Power	D	PL	F	GB	I	NL	CZ	S
	1 Min. 5 W Max. 21 W	schwarz / weiß	czarny / biały	noir / blanc	black / white	nero / bianco	zwart / wit	černobílá	svart / vit
	2 Min. 5 W Max. 42 W	grau / blau	szary / niebieski	gris / bleu	grey / blue	grigio / blu	grijs / blauw	sedá nomodrý	grå / blau
	3	braun	brązowy	brun	brown	marrone	bruin	hnědá	brun
	4 Min. 5 W Max. 21 W	schwarz / grün	czarny / zielony	noir / vert	black / green	nero / verde	zwart / groen	černo zelená	svart / grön
	5 Min. 5 W Max. 20 W	grau / rot	szary / czerwony	gris / rouge	gray / red	grigio / rosso	grijs / rood	šedo červená	grå / röd
	6 Min. 5 W Max. 42 W	schwarz / rot	czarny / czerwony	noir / rouge	black / red	nero / rosso	zwart / rood	černo červená	svart / röd
	7 Min. 5 W Max. 20 W	grau / schwarz	szary / czarny	gris / noir	gray / black	grigio / nero	grijs / zwart	šedočerná	grå / svart
	8 Min. 5 W Max. 42 W	schwarz / blau	czarny / niebieski	noir / bleu	black / blue	nero / blu	zwart / blauw	Černo nomodrý	swart / blau
	9 + max. 20A +30	rot	czerwony	rouge	red	rosso	rood	červená	röd
	10 + 15A +15	gelb	žółty	jaune	yellow	giallo	geel	žlutá	gul
	11	grau / weiß	szary / biały	marron / blanc	brown / white	marrone / bianco	bruin / wit	hnědá bílá	brun / vit
	12	--	--	--	--	--	--	--	--
	13	braun	brązowy	brun	brown	marrone	bruin	hnědá	brun

Westfalia	S.I.A.R.R.	
321 600 300 107	8900	VW Passat B6 Limousine, Variant & Coupé, Touran, Golf V+VI, Golf Plus, Tiguan, Golf Variant, Jetta A5, Skoda Octavia II, Skoda Superb (3T), Seat Leon 1P
321 600 300 113	8900_13B	VW Passat B6 Limousine, Variant & Coupé, Touran, Golf V+VI, Golf Plus, Tiguan, Golf Variant, Jetta A5, Skoda Octavia II, Skoda Superb (3T), Seat Leon 1P

Am Beispiel / exemple / exemple / esempio / voorbeeld / na příklad / exempel / Na przykładzie:
 Passat B6



D

**Einbauanleitung:
Elektroanlage für Anhängervorrichtung****Wichtige Hinweise**

Vor Arbeitsbeginn die Einbauanleitung lesen.

Der Elektroeinbausatz darf nur von qualifiziertem Fachpersonal eingebaut werden.

Die Aktivierung der Spannungstabilisierung erfordert zwingend das Umcodieren des ESP-Steuergerätes (Passat bis MY2007).

**Vorsicht - Batterie abklemmen!**

Beschädigung der KFZ-Elektronik, elektronisch gespeicherte Daten können verloren gehen.

Vor Arbeitsbeginn den Fehlerspeicher auslesen.

Ggf. ein Ruhestrom-Erhaltungsgerät verwenden.

► Hinweis

Bei der Montage auf folgende Punkte besonders achten:

- Leitungen dürfen weder eingeklemmt noch beschädigt sein.
- Alle Dichtungselemente ordnungsgemäß anbringen.
- Die Steckdosendichtung muss auf dem Isolierschlauch positioniert werden und nicht auf den Einzeladern.
- Leitungen so verlegen, dass diese weder am Fahrzeug scheuern noch abknicken.
- Leitungen nicht in unmittelbarer Nähe der Abgasanlage verlegen.

Der Ausfall einer Anhängerleuchte (auch die Blinkerleuchten, nicht Rückfahrscheinwerfer und Nebelschlussleuchte) wird durch die Lichtausfall-Kontrolle im Kombi-Instrument signalisiert. Eine zusätzliche Kontroll-Leuchte (C2) zur Kontrolle der Fahrtrichtungsanzeiger am Anhänger ist im Fahrzeug nicht vorhanden.

Bei Anhängerbetrieb wird die Nebelschlussleuchte des Zugfahrzeugs abgeschaltet.

Bei Anhängern ohne Nebelschlussleuchte muss diese nachgerüstet werden.

Ein Steckdosenadapter darf nur im Anhängerbetrieb genutzt werden. Nach dem Anhängerbetrieb den Steckdosenadapter entfernen.

Die Prüfung der Anhängerfunktionen mit einem Anhänger oder einem Prüfgerät mit Belastungswiderständen durchführen.

Technische Änderungen vorbehalten!

Elektrosatz einbauen

1. Batterie abklemmen.
2. Folgende Abdeckungen und Verkleidungen ggf. entfernen:
 - Im Kofferraum
 - Abdeckung des Kofferraumbodens
 - Ladekantenabdeckung
 - Verkleidung der linken Seite des Kofferraumes
 - Auf der linken Fahrzeugseite
 - Einstiegsleisten
 - Abdeckung links neben Lenksäule
 - Abdeckung vom Sicherungsträger
3. Die fahrzeugseitige 40 mm Lochabdeckung links neben der Fahrzeugmitte (Abb. 1/6a, Passat Limousine, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), rechts neben der Fahrzeugmitte (Abb. 1/6c, Skoda Superb) bzw. unterhalb der linken Rückleuchte (Abb. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) im Heckabschlussblech entfernen.
4. Das Anhängeranschlussgerät mit beiliegenden Schrauben bzw. Klettband an geeigneter Stelle links im Kofferraum (Abb. 1/3) befestigen. Auf festen Sitz achten!
5. Für **Golf, Golf Plus, Passat Limousine** kann alternativ der Original-Steuergerätehalter unter der WESTFALIA-Nr. **900 001 506 461** bestellt werden.
6. Das Leitungsende mit dem 16-poligen Stecker und der Ringöse von außen durch die Kabel-Durchführung zum Anhängeranschlussgerät (Abb. 1/3) verlegen.
7. Das Steckdosenende des Leitungssatzes zum Steckdosenhalteblech (Abb. 1/7) verlegen.

Steckdose montieren

Nur für 13-polige Anhängersteckdose:

8. Die Gummitülle in die Kabel-Durchführung (Abb. 1/6) einsetzen.
9. Den Kontakteinsatz in das Steckdosengehäuse eindrücken und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
10. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben am Halteblech (Abb. 1/7) festschrauben.
11. Den Leitungsstrang mit Kabelbindern befestigen.

Nur für 7-polige Anhängersteckdose:

12. Die Gummitülle auf den Leitungsstrang aufschieben und in die Kabeldurchführung einsetzen.
13. Ggf. den seitlichen Kabelabgang an dem Steckdosen-Gehäuse vorsichtig ausbrechen.
14. Passende Steckdosendichtung (seitlicher oder axialer Leitungsabgang) aufziehen und den Leitungsstrang gemäß der *Steckdosenbelegung* am Steckdosengehäuse (Abb. 1/7) anschließen und die Gummidichtung an die Steckdose heranschieben.
15. Die Steckdose mit den beiliegenden Schrauben und Muttern am Halteblech (Abb. 1/7) festschrauben.
16. Den Leitungsstrang mit Kabelbindern befestigen.

Elektrosatz einbauen

17. Das rote Steckergehäuse 12-fach und schwarze Steckergehäuse 16-fach in die vorgesehenen Steckplätze des Anhängeranschlussgerätes (Abb. 1/3) stecken und verrasten.
18. Die braunen Leitungen mit den Ringösen an den fahrzeugseitigen Massepunkt (Abb. 1/5) hinten links anschließen.
19. Den Leitungssatz entlang den fahrzeugseitigen Leitungssträngen / -kanälen zum Bereich Bordnetzsteuergerät vorne links verlegen (Abb. 1/1).
20. **20-22: Fahrzeuge mit BCM (Body Control Module) ab 2009:** Am BCM braunen Stecker (Steckplatz C) entriegeln und Kontaktträger durch Verschieben öffnen. Folgende Leitungen entriegeln und in das am Leitungssatz befindliche 3-polige schwarze Buchsengehäuse einsetzen:
 - Leitung orange/braun aus Kammer 16 in Kammer 1 beiliegendes schwarze Gehäuse.
 - Leitung orange/grün aus Kammer 15 in Kammer 3 beiliegendes schwarze Gehäuse.
 - Leitung schwarz/rot aus Kammer 17 in Kammer 2 beiliegendes weiße Gehäuse.
21. Aus dem Leitungssatz die Einzelleitungen orange/braun, orange/grün und schwarz/rot in die freigewordenen Kammern 15, 16 und 17 des braunen Steckers farbenrichtig einsetzen.
22. Die schwarzen Kontaktträger durch Verschieben wieder miteinander verbinden, in braune Abdeckkappe verrasten und Stecker wieder auf BCM (Steckplatz C) stecken und verriegeln.
23. **23-28: Fahrzeuge mit BSG (Bordnetzsteuergerät):** Die rote Verriegelung am Bordnetzsteuergerät durch Verschieben öffnen, den schwarzen 12-poligen Stecker (Steckplatz G) vom Bordnetzsteuergerät abziehen und Verriegelung öffnen. Folgende Leitungen entriegeln und in das am Leitungssatz befindliche 3-polige schwarze Buchsengehäuse einsetzen:
 - Leitung orange/braun aus Kammer 7 in Kammer 1.
 - Leitung orange/grün aus Kammer 8 in Kammer 3.
24. Aus dem Leitungssatz die Einzelleitungen orange/braun und orange/grün in die freigewordenen Kammern 7 und 8 des 12-poligen Steckers farbenrichtig einsetzen.
25. Verriegelungen schließen und Stecker wieder auf das Bordnetzsteuergerät aufstecken.
26. Den schwarzen 16-poligen Stecker (Steckplatz E) vom Bordnetzsteuergerät abziehen und Verriegelung öffnen. Folgende Leitung entriegeln und in das am Leitungssatz befindliche 3-polige weiße Buchsengehäuse einsetzen:
 - Leitung (Bremslichtsignal, oftmals rot/schwarz) aus Kammer 2 in Kammer 2.
27. Aus dem Leitungssatz die Einzelleitung schwarz/rot in die freigewordene Kammer 2 des 16-poligen Steckers einsetzen und Verriegelung schließen.
28. Stecker auf das Bordnetzsteuergerät aufstecken und rote Verriegelung wieder schließen.
29. Die nun offenen 3-poligen schwarzen und weißen Gehäuse jeweils zusammenstecken.
30. Am Sicherungsträger (Abb. 1/2) schwarze Abdeckung abnehmen und lila Verriegelung durch Verschieben öffnen.
31. **Golf, Jetta, Octavia und Passat Coupé:** Abgesicherte Leitung aus Kammer 4 (KI.15) entnehmen und in das am Leitungssatz befindliche 1-polige Gehäuse einsetzen. Die Einzelleitung schwarz/blau vom Leitungssatz wieder in Kammer 4 am Sicherungsträger einsetzen. Die nun offenen 1-poligen Gehäuse zusammenstecken.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon und Superb:** Einzelleitung schwarz/blau vom Leitungssatz in die abgesicherte Seite eines geeigneten, bereits mit Kl. 15 vorgerüsteten Sicherungsplatzes einsetzen. Beiliegende 5A-Sicherung in diesen Sicherungsplatz einsetzen.
33. **Alle:** Die Einzelleitungen rot (nur 13-pol.), rot/schwarz und rot/blau jeweils in die abgesicherte Seite von bereits mit Kl. 30 vorgerüsteten Sicherungsplätzen einsetzen.
34. Falls nicht ausreichend Sicherungsplätze mit Kl. 30 vorgerüstet sind, kann der beiliegende Leitungsadapter eingesetzt werden (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Falls die originalen Sicherungsplätze 39-41 bzw. 40-42 genutzt werden sollen und fahrzeugseitig nicht mit Klemme 30 vorgerüstet sind, kann der passende Leitungsadapter unter WESTFALIA-Nr. **921 557 321 002** bestellt werden.
36. Leitungsenden aus dem Leitungssatz und dem beiliegenden Leitungsadapter (jeweils gleiche Farben) in je einen komplett freien Sicherungsplatz einstecken. Den Kontakt vom Mehrfachanschlag auf den freien Kontakt der Sicherungsbrücke von den Sicherungen 32-37 (Passat), Sicherungen 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) aufstecken bzw. an geeignete Kl30 anschließen.
37. In diese Sicherungsplätze dann beiliegende 15-A-Sicherungen einsetzen.
38. Am Sicherungsträger lila Verriegelung durch Verschieben schließen und schwarze Abdeckung wieder aufdrücken.

Funktion prüfen

39. Fahrzeugbatterie wieder anschließen.
40. Bei Fahrzeugen bis Produktionsdatum KW 22/07 und Verwendung des Anhängeranschlussgerätes ab der Teilenummer **300001506558/1K0 907 383 E** oder höher muss das Gateway Steuergerät -J533 wie folgend neu geflasht werden:

Geführte Fehlersuche mit dem Fahrzeugsystemtest starten

Funktions-Bauteilauswahl

- Karosserie
 - Karosserie - Montagearbeiten
 - Anhängererkennung
 - Funktionen
 - Steuergerät für Anhängererkennung ersetzen
 - Ländercodierung auswählen
 - weiter den Menü-Anweisungen folgen

41. **Alle:** Das fahrzeugseitige Gateway muss mit einem Service-Tester zur Funktionserweiterung Anhängervorrichtung wie folgt codiert werden:

- Adresswort „19“ Diagnose-Interface für Datenbus.
 - Funktion 007 Codierung (Dienst \$1A) „Lange Codierung lesen/ schreiben“ anwählen.
 - Adresswort „69“ Anhängerfunktion anwählen.
 - Ändern auf „Codiert“.
 - Die Codierung laut Menü weiterführen.
 - Funktion „06“ Ausgabe verlassen.

42. **Passat, Octavia, Leon:** Bei Fahrzeugen mit VW-Einparkhilfe muss mit einem Service-Tester die Funktionserweiterung Anhängervorrichtung wie folgt codiert werden:

- Adresswort „76“ Einparkhilfe.
 - Funktion „07“ Steuergerät codieren anwählen.
 - Den Wert der 5. Dezimalstelle (von rechts) von „0“ auf „1“ ändern (XX1XXXX).
 - Funktion „06“ Ausgabe verlassen.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** Bei Fahrzeugen mit VW-Einparkhilfe den PDC-Offsetwert anpassen:

- Adresswort 76 (Einparkhilfe)
 - Anpassung
 - Kanal 2
 - 0 – 30cm (Richtwert: 11cm)

44. Bei Fahrzeugen ab Modelljahr 2008 mit Einparkhilfe II oder Parklenkassistent das Steuergerät mittels VAS-Tester in der Eigendiagnose codieren:

- Adresswort 10 (Einparkhilfe bzw. Parklenkassistent)
 - 08 Codierung (Dienst \$22)
 - Codierwert ändern: Byte 0 Bit-Muster xxxxxxx1 (x: die vorhandenen Werte ins Eingabefeld abtippen). Dazu auf Eingabemodus [BIN] schalten.

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** Bei Fahrzeugen ab Produktionsdatum 06.06.2005, die werksseitig mit einem Steuergerät ausgestattet sind, welches die Gespannstabilisierung unterstützt, **muss diese Funktion zwingend aktiviert werden.**

Passen Sie hierzu das ABS-Steuergerät -J104 mit der Geführten Fehlersuche wie folgt an:

- Geführte Fehlersuche
 - Fahrzeug auswählen
 - > weiter (Fahrzeugsystemtest)
 - > weiter
- mit „Sprung“ in „Funktions-Bauteilauswahl“
 - Fahrwerk
 - Bremsanlage
 - 01 - Eigendiagnosefähige Systeme
 - Antiblockiersystem
 - Funktionen
 - Anpassung-J104 mit Gespannstabilisierung
 - weiter den Menü-Anweisungen folgen.

Sollte diese Anpassungsmöglichkeit im Menü des Steuergerätes nicht aufgeführt sein, wird die Gespannstabilisierung von dem verbauten Steuergerät nicht unterstützt.

46. Bei diversen Fahrzeugen ab Modelljahr 2009 kann die automatische Aktivierung der Gespannstabilisierung bei angeschlossener Anhängervorrichtung wie folgt überprüft werden:

- Fahrzeug-Eigendiagnose
 - 03 Bremsenelektronik
 - 011 Messwerte
 - „10“ und „Q“ eingeben
 - Anhänger ja

47. **Nur Touran:** Die fahrzeugseitige Zentralelektrik muss gegebenenfalls zur Abschaltung der fahrzeugseitigen Nebelschlussleuchte bei Anhängerbetrieb wie folgt codiert werden:

- Fahrzeugsystem auswählen: 09 Elektronische Zentralelektrik
 - Identifikation: Weiter
 - Diagnosefunktion auswählen: 007 - Codierung (Dienst 1A)
 - Fahrzeugsystem auswählen: Bordnetz-SG Codierung lang
 - Codierwert ändern: Byte 8 Bit-Muster x1xxxxxx (x: die vorhandenen Werte ins Eingabefeld abtippen). Dazu auf Eingabemodus [BIN] schalten.

48. **47. – 51. Nur Passat B6** bis einschließlich MY2007:

49. Zündung aus, Zündschlüssel abziehen, 1 Minute warten, Zündung an.

50. Zur Aktivierung der Gespannstabilisierung muss das Steuergerät der Bremsenelektronik neu codiert werden:

- Fahrzeug-Eigendiagnose
 - 03 Bremsenelektronik
 - aktuelle Codierzahl der Bremsenelektronik auslesen und auf den mitgelieferten weißen Aufkleber eintragen
 - 07 Steuergerät codieren
 - neue Codierzahl = alte Codierzahl + 16384
 - neue Codierzahl ebenfalls auf den mitgelieferten Aufkleber eintragen
 - 03 Stellglieddiagnose
 - „Weiter“ drücken, ⇒ Bremslichter am Fahrzeug werden angesteuert
 - Stellglieddiagnose abbrechen
- Kleben Sie den Aufkleber mit den Codierzahlen in das Heft „1.1 Serviceplan“ im Abschnitt "Sonstige Eintragungen der Werkstatt".

51. Zündung aus, Zündschlüssel abziehen, 1 Minute warten, Zündung an.

52. Codierung vom Steuergerät der Feststellbremse kontrollieren / ändern

- Fahrzeug-Eigendiagnose
 - 53 Feststellbremse
 - Fahrzeuge ohne AutoHold-Funktion: Codierzahl 11
 - Fahrzeuge mit AutoHold-Funktion: Codierzahl 12
 - 07 Steuergerät codieren
 - Codierzahl entsprechend Fahrzeugausstattung (mit/ohne AutoHold) eingeben.

53. Nach den Codierungen muss eine Rückdokumentation über das Softwareversionsmanagements wie folgt durchgeführt werden!

Geführte Fehlersuche mit dem Fahrzeugsystemtest starten

Funktions- Bauteilauswahl

- Softwareversionsmanagement
 - Um- / Nachrüstung auswählen
 - Im Prüfprogramm den Maßnahmencode 30F2D eingeben

54. **Alle:** Abschließend wie zu Beginn eine Systemabfrage über die „Geführte Fehlersuche“ durchführen und evtl. Fehlercodes löschen.

55. Die Anhängerfunktionen mit einem geeigneten Prüfgerät (mit Belastungswiderständen) oder mit einem Anhänger prüfen.

56. Ggf. Leitungsüberlängen zurückbinden, alle Leitungen mit Kabelbindern befestigen und alle ausgebauten Teile wieder einbauen.

57. Nur für 13-polige Anhängersteckdose:

Über den 3-poligen Stecker für die Dauerplus-Vorbereitung können die Funktionen "Ladeleitung" und "Masse für Ladeleitung" nachgerüstet werden. Den Dauerpluserweiterungssatz können Sie im Fachhandel unter der Westfalia Artikelnummer 300 025 300 113 beziehen.

F

Instructions de montage: Installation électrique pour dispositif d'attelage

Remarques importantes

Avant de commencer l'intervention, lire les instructions d'installation.

L'installation du module électronique ne doit être réalisée que par des techniciens qualifiés.

L'activation du stabilisateur de remorque exige obligatoirement un recodage du calculateur ESP (Passat jusqu'au modèle 2007).



Attention - débrancher la batterie !

Endommagement de l'électronique du véhicule, les données enregistrées électroniquement peuvent être perdues.

Extraire la mémoire des erreurs avant de commencer l'intervention.

Le cas échéant, utiliser un générateur de courant de veille.

► Remarque

Observer avec attention les points suivants lors du montage :

- Les fils ne doivent pas être endommagés ou pincés.
- Les joints d'étanchéité doivent être installés avec soin.
- Le joint de la prise de courant doit être placé sur la gaine isolante et non sur les fils électriques.
- Disposer les fils de façon à ce qu'ils ne puissent pas frotter sur le véhicule ou être pliés.
- Ne pas faire passer le faisceau à proximité immédiate du système d'échappement.

Lorsqu'une ampoule est défectueuse sur la remorque (y compris les clignotants, mais pas les feux de recul ni les feux de brouillard), l'ordinateur de bord signale le problème. Le voyant de contrôle des clignotants de la remorque (C2) n'est pas pré-cablé sur ce véhicule.

Lors de l'utilisation d'une remorque, les feux anti-brouillard arrière du véhicule se coupent automatiquement.

Pour les remorques non équipées de feux anti-brouillard arrière, il faut en installer un.

Un adaptateur de prise femelle ne doit être utilisé que pour le fonctionnement de l'attelage. Retirer cet adaptateur une fois que l'attelage n'est plus utilisé.

Tester le fonctionnement du faisceau avec un dispositif muni de véritables ampoules (rampe de feux).

Sous réserve de modifications techniques !

Installation du module électronique

1. Débrancher la borne négative de la batterie.
2. Le cas échéant, retirer les revêtements et garnitures suivants :
 - Dans le coffre
 - Revêtement du fond du coffre à bagages
 - Revêtement du seuil de chargement
 - Revêtement du côté gauche du coffre à bagages
 - Sur le côté gauche du véhicule
 - Les garnitures de seuil de portes
 - Habillage coté gauche de la colonne de direction
 - Couvercle de la boîte à fusibles
3. Retirer l'obturateur de 40 mm à gauche du centre du véhicule (Fig. 1/6a, Passat berline, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia, Fig. 1/6c, Skoda Superb) ou sous le feu arrière gauche (Fig. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) dans la jupe arrière.
4. Fixer le module de commande du faisceau avec une bande velcro sur le côté gauche du coffre à bagages (Fig. 1/3). Faire attention à ce qu'il soit bien fixé !
5. Pour les modèles **Golf, Golf Plus et Passat berlines**, il est également possible de commander le support de module, d'origine VAG, sous la référence WESTFALIA N° **900 001 506 461** (prendre contact avec le service commercial SIARR).
6. Faire cheminer l'extrémité du faisceau avec le connecteur 16 pôles et les fils de masse depuis le passage de câble jusqu'au module de connexion du faisceau (Fig. 1/3).
7. Faire cheminer l'extrémité 7 ou 13 fils au travers le trou destiné au passe fil jusqu'au support prise (Fig. 1/7).

Montage de la prise

Uniquement pour la prise 13 plots

8. Mettre en place le passe-fil en caoutchouc dans le passage prévu (Fig. 1/6).
9. Insérer le connecteur 13 plots dans la prise, et fixer le joint d'étanchéité.
10. Fixer la prise sur son support (Fig. 1/7) avec les vis et écrous fournis.
11. Fixer le faisceau avec les colliers rilsan fournis.

Uniquement pour la prise 7 plots

12. Enfiler le passe-fil caoutchouc sur le faisceau, adapter sa longueur, puis le mettre en place sur le véhicule.
13. Découper prudemment, sur le socle de la prise, le passage latéral du passe fil.
14. Monter le joint d'étanchéité de la prise, et connecter l'ensemble des fils sur la prise (Fig. 1/7) voir parag. *Affectation de la prise de courant*, puis fixer le joint d'étanchéité sur la prise.
15. Fixer la prise sur son support (Fig. 1/7) avec les vis et écrous fournis.
16. Fixer le faisceau avec les colliers rilsan fournis.

Installation du module électronique

17. Insérer le connecteur rouge à 12 voies et le connecteur noir à 16 voies aux emplacements prévus à cet effet dans le module du faisceau d'attelage (Fig. 1/3).
18. Raccorder les fils marron avec les cosses rondes sur la borne de masse côté arrière gauche du véhicule (Fig. 1/5).
19. Faire cheminer le reste du faisceau le long du faisceau véhicule, coté gauche, de manière à rejoindre l'appareil de commande véhicule situé à l'avant gauche (Fig. 1/1).
20. **20-22: Véhicule à BCM (Body Control Module) 2009>**: Déverrouiller le connecteur marron (emplacement C) sur BCM et ouvrir la plaque de contact en la faisant coulisser. Déverrouiller les conducteurs suivants et les placer dans la boîte à douilles noire à 3 pôles située sur le faisceau:
 - Conducteur orange/marron de l'emplacement 16 dans le boîtier noir attendant à l'emplacement 1.
 - Conducteur orange/vert de l'emplacement 15 dans le boîtier noir attendant à l'emplacement 3.
 - Conducteur noir/rouge de l'emplacement 17 dans le boîtier blanc attendant à l'emplacement 2.
21. Placer les câbles unifilaires orange/vert et noir/rouge du faisceau dans les emplacements 15, 16 et 17 libérés du connecteur marron en respectant la correspondance des couleurs.
22. Relier à nouveau les plaques de contact noires en les faisant coulisser, les encliqueter dans le capot marron et re-connecter le connecteur sur BCM (emplacement C) puis verrouiller.
23. **23-28 : Véhicule à BSG**: Ouvrir le système de verrouillage rouge sur l'appareil de commande en le déplaçant, retirer le connecteur noir 12 voies (emplacement G) l'appareil de commande et ouvrir son système de verrouillage. Enlever les fils suivants et les insérer dans le petit connecteur noir 3 voies fourni avec le faisceau :
 - Fil orange/marron voie 7 (connecteur 12 voies) vers voie 1 (connecteur 3 voies).
 - Fil orange/vert voie 8 (connecteur 12 voies) vers voie 3 (connecteur 3 voies).
24. Insérer le fil orange/marron du faisceau d'attelage dans la voie 7 du connecteur 12 voies véhicule, puis le fil orange/vert dans la voie 8 du connecteur 12 voies véhicule.
25. Fermer le système de verrouillage du connecteur, et remettre le connecteur en place sur le dispositif CAN BUS.
26. Retirer le connecteur noir 16 voies (emplacement E) de l'appareil de commande et ouvrir son système de verrouillage. Enlever le fil suivant et l'insérer dans le petit connecteur blanc 3 voies fourni avec le faisceau:
 - Fil (BLS, souvent noir/rouge) du voie 2 (connecteur 16 voies) vers voie 2 (connecteur 3 voies).
27. Insérer le fil noir/rouge du faisceau d'attelage dans la voie 2 du connecteur 16 voies, puis fermer le dispositif de verrouillage du connecteur.
28. Mettre le connecteur en place dans l'appareil de commande puis fermer le dispositif de verrouillage rouge.
29. Relier ensemble les 2 connecteurs 3 voies noirs puis les 2 connecteurs 3 voies blancs.
30. Retirer le couvercle de la boîte à fusibles (Fig. 1/2) et ouvrir le verrouillage lilas en le déplaçant.

31. **Golf, Jetta, Octavia et Passat Coupé** : Retirer le fil protégé par fusible au logement 4 (borne 15 Amp) et l'insérer dans le connecteur 1 voie noir fourni avec le faisceau. Remettre le fil noir/bleu du faisceau d'attelage dans le logement 4 de la boîte à fusibles. Relier ensemble les 2 connecteurs noirs 1 voie.
32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon et Superb** : Insérer le fil noir/bleu du faisceau dans un emplacement libre dédié aux fusibles 15 Amp. Mettre le fusible 5 A fourni dans l'emplacement choisi.
33. **Tous les modèles** : Insérer les fils rouge/bleu et rouge/noir (13 broches uniquement), dans un emplacement libre dédié aux fusibles 30 Amp.
34. S'il n'y a pas suffisamment d'emplacements libres sur la borne 30 Amp, utiliser le pontage fourni (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan**: Si les emplacements de fusible d'origine 39-41 / 40-42 doivent être utilisés et qu'ils ne sont pas pré-équipés côté véhicule avec la borne 30, l'adaptateur de fil joint doit être commander WESTFALIA N° **921 557 321 002**.
36. Pour cela, insérer l'extrémité de chaque fil rouge/noir et rouge/bleu du pontage dans 2 emplacements totalement libres de la boîte à fusibles 32-37 (Passat), 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Léon). Mettre en vis-à-vis les fils rouge/noir et rouge/bleu du faisceau d'attelage, puis connecter la cosse plate du pontage à une borne 30 Amp de la boîte à fusibles.
37. Insérer ensuite les fusibles 15 Amp fournis dans les emplacements choisis.
38. Refermer le dispositif de verrouillage lilas de la boîte à fusibles en le déplaçant et remettre en place le couvercle de la boîte à fusibles.

Vérifier le fonctionnement

39. Raccorder à nouveau la batterie du véhicule.
40. Pour les véhicules fabriqués jusqu'à la SC 22/07 et l'utilisation de l'appareil de raccordement pour remorque à partir du numéro de pièce **300001506558/1K0 907 383 E** ou supérieur, remettre à jour le calculateur Gateway J533 comme suit :

Lancer la recherche guidée des défauts avec le test système du véhicule

Sélection de composant/fonction

- Carrosserie
 - o Carrosserie – Travaux de montage
 - Détection d'attelage
 - Fonctions
 - o Remplacer le calculateur pour la détection de remorque
 - Sélectionner le codage de pays
 - Continuer à suivre les instructions du menu

41. **Tous les modèles** : Le système Gateway véhicule doit être codé comme indiqué ci-après avec la valise VAS 5051 du service après-vente VAG afin d'étendre son fonctionnement à l'utilisation d'un dispositif d'attelage :

- Adresse "19" Interface de diagnostic pour bus de données.
 - Sélectionner la fonction 07 "coder l'appareil de commande" "Lecture/écriture codage long".
 - Sélectionner la sous fonction "69" Fonction de remorquage.
 - Changer pour : "Codé".
 - Effectuer le codage conformément au menu.
 - Fonction "06" Arrêter la sortie des résultats.

42. **Passat, Octavia, Leon** : Sur les véhicules équipés du système d'aide au stationnement VW, l'extension du fonctionnement du dispositif d'attelage doit être codée comme indiqué ci-après avec la valise du service après-vente :

- Adresse "76" (système d'aide au stationnement PDC).
 - Sélectionner la fonction "07" (coder l'appareil de commande).
 - Modifier le 5ème bit (en partant de la droite) de "0" vers "1" (XX1XXXX).
 - Fonction "06" Arrêter la sortie des résultats.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran** : Sur les véhicules équipés du système d'aide au stationnement VW, adapter la valeur de décalage de l'aide au stationnement :

- Adresse 76 (système d'aide au stationnement)
 - Fonction 10 Adaptation
 - Canal 2
 - 0 – 30 cm (valeur de réglage : 11 cm)

44. Sur les véhicules jusqu'à l'année-modèle 2008 incluse avec auxiliaire de stationnement II ou radar d'aide au stationnement, coder le calculateur à l'aide du testeur VAS dans l'autodiagnostic embarqué:

- Adresse 10 (auxiliaire de stationnement ou radar d'aide au stationnement)
 - 08 Coder le calculateur
 - Modifier la valeur de codage : octet 0, modifier le code 8 bits xxxxxxx1 (x : saisir les valeurs d'origine). Pour cela, activer le mode de saisie [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** Sur les véhicules fabriqués à partir du 06.06.2005, qui sont équipés en usine d'un appareil de commande qui soutient la stabilisation de traction, **cette fonction doit être absolument activée.**

Adaptez pour cela l'appareil de commande ABS –J104 avec la Recherche d'erreur comme indiquée ci-dessous

- Recherche d'erreur exécutée
 - Sélectionner le véhicule
 - > suivant (test du système du véhicule)
 - > suivant
- Avec "Saut" passer à "Sélection du module Fonction"
 - Véhicule
 - Système de freinage
 - 01 – Systèmes à autodiagnostic
 - Système d'anti-patinage
 - Fonctions
 - Adaptation-J104 avec stabilisation de traction
 - Puis suivre les instructions du menu.

Si cette possibilité d'adaptation n'est pas explicitée dans le menu de l'appareil de commande, la stabilisation de la traction n'est pas prise en charge par l'appareil de commande.

46. Sur les véhicules à partir de l'année modèle 2009, l'activation de l'assistance de stabilisation d'attelage automatique peut être vérifiée comme suit avec dispositif d'attelage raccordé :

- Autodiagnostic de véhicule
 - 03 Electronique de frein
 - 011 Valeurs de mesure
 - Entrer „10“ et „Q“
 - Attelage oui

47. **Touran uniquement :** Le système électrique du véhicule doit, le cas échéant, être codé comme suit pour une désactivation du feu antibrouillard arrière du véhicule lors de l'utilisation d'une remorque :

- Sélectionner le système du véhicule : 09 Système électrique central électronique
 - Identification : Suivant
 - Sélectionner la fonction de diagnostic : 007 - Codage (Service 1A)
 - Sélectionner le système du véhicule : DC de réseau de bord Codage long
 - Modifier la valeur de codage : Octet 8 modifier le code 8 bits x1xxxxxx (x : saisir les valeurs d'origine). Pour cela, activer le mode de saisie [BIN].

48. **47. – 51. Passat B6 uniquement,** jusqu'à l'année de fabrication 2007 incluse :

49. Couper le contact, retirer la clé de contact, attendre 1 minute, mettre le contact.
50. Pour l'activation de la stabilisation de la traction, le codage de l'appareil de commande de l'électronique de freinage doit être modifié :
- Diagnostic auto du véhicule
 - 03 Electronique de freinage
 - Lire le chiffre de codage actuel de l'électronique de freinage et l'indiquer sur l'autocollant blanc fourni
 - 07 Coder le dispositif de commande
 - nouveau chiffre de codage = ancien chiffre de codage + 16384
 - Indiquer également le nouveau chiffre de codage sur l'autocollant fourni
 - 03 Diagnostic du composant de réglage
 - Appuyer sur "Suivant", ⇒ Les feux stop du véhicule sont commandés
 - Interrompre le diagnostic du composant de réglage
 - Collez l'autocollant avec le chiffre de codage dans le livret "1.1 Plan d'entretien" à la section "Autres indications de l'atelier"
51. Couper le contact, retirer la clé de contact, attendre 1 minute, mettre le contact.
52. Contrôler / Modifier le codage de l'appareil de commande du frein de stationnement
- Diagnostic auto du véhicule
 - 53 Frein de stationnement
 - Véhicules sans la fonction AutoHold : Chiffre de codage 11
 - Véhicules avec la fonction AutoHold : Chiffre de codage 12
 - 07 Coder l'appareil de commande
 - Saisir le chiffre de codage en fonction de l'équipement du véhicule (avec/sans AutoHold).
53. **Tous les modèles** : Effectuer ensuite comme au début une interrogation du système à l'aide du "dépistage guidé des erreurs" et effacer des codes d'erreurs si nécessaire.
54. Après les codages, effectuer avec le Software Version Management une rétro-documentation comme suit !

Lancer la recherche guidée des défauts avec le test système du véhicule

Sélection de composant/fonction

- Software Version Management
 - Sélectionner rééquipement / montage ultérieur
 - Saisir dans le programme de contrôles le code d'action 30F2D
55. Vérifier le fonctionnement de la prise à l'aide d'une rampe de feux ou d'une remorque.
56. Si besoin, attacher toute longueur de faisceau excessive, fixer le faisceau avec des colliers colson et remonter toutes les pièces qui ont été démontées.
57. Uniquement pour le faisceau à prise 13 plots.

Les fonctions "Fil de charge batterie" et "Masse pour le fil de charge" peuvent être installées via le connecteur 3 voies pour l'option plus permanent. Vous pouvez vous procurer le kit d'extension Plus permanent dans le commerce sous la référence Westfalia Numéro d'article 300 025 300 113.

GB**Installation Instructions:
Electrical System for Towing Hitch****Important notes**

Read the installation manual prior to starting work.

The electrical kit should only be installed by qualified personnel.

The ESP control unit must be recoded for activation of the trailer stabilisation system (Passat > MY2007).

**Caution – Disconnect the battery!**

Danger of damage to the vehicle's electronic system. Data which are stored electronically may get lost.

Read out the fault storage prior to starting work.

Use a closed-circuit current conservation unit if necessary.

Note

During installation special attention has to be paid to the following points:

- Cables must not be pinched or damaged.
- All sealing elements have to be installed properly.
- The socket gasket has to be positioned on the insulating sleeve and not on the individual wires.
- Lay the cables such that they do not rub on the vehicle and are not bent.
- Do not lay any cables near the exhaust system.

When a trailer lamp fails (including direction indicator lights, but not back-up light and rear fog lamp), this is indicated by the light failure indicator in the instrument cluster. An additional indicator light (C2) for monitoring the direction indicators on the trailer is not provided in the vehicle.

When a trailer is used, the rear fog lamp of the traction vehicle is deactivated.

In the case of trailers without rear fog lamp, a rear fog lamp has to be retrofitted.

A socket adapter may only be used in conjunction with a trailer. When the trailer is no longer used, remove the socket adapter.

Correct trailer operation has to be checked using a trailer or a test instrument with load resistors.

Subject to technical alterations!

Installing the electrical kit

1. Disconnect the negative battery terminal.
2. If necessary, remove the following coverings and panels:
 - In the luggage trunk
 - Covering of luggage trunk bottom
 - Loading edge covering
 - Covering of the left side of the luggage trunk
 - On the left-hand side of the vehicle
 - Access strips
 - Covering on the left of the steering column
 - Cover of the fuse carrier
3. Remove the vehicle's 40 mm hole cover on the left of the vehicle's centre (Fig. 1/6a, Passat Sedan, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), on the right of the vehicle's centre (Fig. 1/6c, Skoda Superb) or below the left tail light (Fig. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) in the rear end plate.
4. Fasten the trailer control module to the left-hand side of the luggage trunk (Fig. 1/3) using fixing screws and nuts provided or some velcro tape. Make sure it is securely fastened!
5. As an alternative, the original control unit holder can be ordered for **Golf, Golf Plus, Passat Sedan** under the WESTFALIA part no. **900 001 506 461**
6. Lay the cable end with the 16-pin plug and the eyelet from the outside through the cable leadthrough to the trailer connection unit (Fig. 1/3).
7. Lay the socket end of the cable set to the socket holder plate (Fig. 1/7).

Installing the socket

Only for 13-pin trailer socket:

8. Insert the rubber grommet into the cable leadthrough (Fig. 1/6).
9. Press the contact insert into the socket housing and push the rubber grommet towards the socket.
10. Screw the socket onto the holding plate (Fig. 1/7) using the supplied screws.
11. Secure the cable harness using cable ties.

Only for 7-pin trailer socket:

12. Slip the rubber grommet on the cable harness and adapt its length to the cable.
13. The lateral cable outlet at the plug socket housing carefully break off.
14. Fit the socket gasket and connect the cable harness to the socket housing in accordance with the pin assignment plan (Fig. 1/7) and push the rubber grommet against the socket.
15. Screw the socket onto the holding plate (Fig. 1/7) using the supplied screws and nuts.
16. Secure the cable harness using cable ties.

Installing the electrical kit

17. Insert the red 12-fold connector housing and the black 16-fold connector housing into the intended slots of the trailer connection unit (Fig. 1/3) and let them lock into place.
18. Connect the brown wires with the eyelets to the vehicle's ground point (Fig. 1/5) at the back on the left.
19. Lay the cable set along the vehicle's cable harnesses / ducts to the area of the network control unit on the left side at the front of the vehicle (Fig. 1/1).
20. **20-22: Vehicles with BCM (Body Control Module) 2009>:** On the BCM unit, unlatch the brown plug (slot C) and open the contact holder by sliding. Unlatch the following wires and insert into the 3-pin, black bushing housing located on the wire set:
 - Wire orange/brown from chamber 16 in chamber 1 enclosed black housing.
 - Wire orange/green from chamber 15 in chamber 3 enclosed black housing.
 - Wire black/red from chamber 17 in chamber 2 enclosed white housing.
21. From the wire set, insert the single wires orange/brown, orange/green and black/red into the proper coloured, vacated chambers 15, 16 and 17 of the brown plug.
22. Reconnect the black contact holders with each other by sliding, snapping in the brown cover cap and plugging the plug back on the BCM unit (slot C) and latching.
23. **23-28: Vehicles with BSG:** Open the red latch on the network control unit by shifting it, disconnect the black 12-pin connector (position G) from the network control unit and open the latch. Unlock the following cables and insert it into the black 3-pin socket housing provided on the cable set:
 - The orange/brown cable from compartment 7 into compartment 1.
 - The orange/green cable from compartment 8 into compartment 3.
24. Insert the individual orange/brown and orange/green cables of the cable set into the now free compartments 7 and 8 of the 12-pin plug as indicated by the colours.
25. Close the locking mechanism and re-insert the plug into the network control unit.
26. Disconnect the black 16-pin connector (position E) from the network control unit and open latch. Unlock the following cable and insert it into the white 3-pin socket housing provided on the cable set:
 - The cable (BLS, often black/red) from compartment 2 into compartment 2.
27. Insert the individual black/red cable of the cable set into the now free compartment 2 of the 16-pin plug and close the latch.
28. Connect the connector to the network control unit and close the red latch again.
29. Fit the now open 3-pin black and white housings together.
30. Remove the black cover of the fuse carrier (Fig. 1/2) and open the lilac latch by shifting it.
31. **Golf, Jetta, Octavia and Passat Coupé:** Take the fuse-protected cable out of compartment 4 (terminal 15) and insert it into the 1-pin housing on the cable set. Re-insert the individual black/blue cable of the cable set into compartment 4 of the fuse carrier. Fit the now open 1-pin housings together.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon and Superb:** Insert the single black/blue cable of the cable set into the fuse-protected side of a suitable fuse compartment that is already equipped with terminal 15. Insert the supplied 5A fuse into this fuse compartment.

33. **All:** Insert the red (only 13-pin), red/black and red/blue single cables into the fuse-protected sides of fuse compartments that are already equipped with terminal 30.

34. If there is not a sufficient number fuse compartments that are already equipped with terminal 30, the supplied cable adapter can be used (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).

35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** If the original fuse positions 39-41 / 40-42 are to be used and are not equipped with terminal 30 on the vehicle, the cable adapter can be ordered under the WESTFALIA part no. **921 557 321 002**.

36. Insert the cable ends of the cable harness and of the supplied cable adapter (identical colours) into fuse compartments that are completely free. Connect the multiple-wire contact to the free contact of the fuse bridge of fuses 32-37 (Passat) or 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) or to a suitable terminal 30.

37. Insert the supplied 15A fuses into these fuse compartments.

38. Close the lilac latch on the fuse carrier by shifting it and refit the black cover.

Checking the correct operation

39. Reconnect the battery of the vehicle.

40. For vehicles up to the production date week 22/07 using a trailer connection unit with part number **300001506558/1K0 907 383 E** or higher, the gateway control unit -J533 must be re-flashed as follows:

Start guided troubleshooting using the vehicle system test

Function- component selection

- Bodywork
 - o Bodywork - installation work
 - Trailer detection
 - Functions
 - o Replace control unit for trailer detection
 - Select country code
 - continue with menu instructions

41. **All:** The vehicle's gateway has to be coded as follows using a service tester to extend its functionality to the use of a towing hitch:

- Address word "19", diagnosis interface for data bus.
 - o Select function 007 coding (service \$1A) "reading/writing long code".
 - Select address word „69“, trailer function.
 - Change to „Coded“.
 - o Continue the coding according to the menu.
 - Function „06“ Exit output.

42. **Passat, Octavia, Leon:** On vehicles equipped with a VW parking distance control, a service tester must be used to extend the functionality to the use of a towing hitch as follows:

- Address word „76“ Parking distance control.
 - Select function „07“, coding the control unit.
 - Set the value of the 5th decimal place (from the right) from “0” to “1” (XX1XXXX).
 - Function „06“ Exit output.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** Adapt the PDC offset value on vehicles equipped with a VW parking distance control:

- Address word 76 (Parking distance control)
 - Adaptation
 - Channel 2
 - 0–30 cm (recommend value: 11 cm)

44. For vehicles from model year 2008 fitted with Park Distance Control II or Park Assist, code the control unit in the self-diagnosis using the VAS tester:

- Address 10 (Park Distance Control or Park Assist)
 - 08 Code the control unit

Change the code value: Byte 0 Bit sample xxxxxxx1 (x: enter the available values in the entry field). To do this, switch to entry mode [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** On vehicles that were built on or after 6th June 2005 and that are factory-equipped with a control unit supporting a trailer stabilisation, **the activation of this function is mandatory.**

To this end, adapt the anti-lock braking system control unit –J104 as follows, using the “Guided error location”.

- Guided error location
 - Select vehicle
 - >Continue (vehicle system test)
 - > Continue
- Go to “Function component selection”
 - Chassis
 - Brake system
 - 01 – Systems with self-diagnosis capability
 - Anti-lock braking system
 - Functions
 - Adaptation-J104 with trailer stabilisation
 - Continue as indicated in the menu.

If this adaptation option is not included in the control unit menu, trailer stabilisation is not supported by the control unit used.

46. For vehicles from model year 2009, automatic activation of trailer stabilisation can be checked as follows when the trailer equipment is connected:

- Vehicle self-diagnostics
 - 03 Brake electronics
 - 011 Measurement values
 - enter “10” and “Q”
 - Trailer yes

47. **Only Touran:** When using a trailer, the vehicle’s central fuse, relay and terminal box must coded as follows to deactivate the rear fog lamp:

- Select vehicle system: 09 Central electronic fuse, relay and terminal box
 - Identification: Continue
 - Select diagnostic function: 007 – Coding (Technical Support 1A)
 - Select vehicle system: Electrical system control unit Coding lang
 - Change coding value: Byte 8 bit character set x1xxxxxx (x: enter the current values in the input field), To do so, switch to the input mode [BIN].”

48. **47. – 51. Only Passat B6** up to and including MY2007:

49. Turn off the ignition, pull out the ignition key, wait for 1 minute, and turn on the ignition.

50. In order to active the trailer stabilisation, the coding of the control unit of the electronic brake system must be changed:

- Vehicle self-diagnosis
 - 03 electronic brake system
 - Read out the current code number of the electronic brake system and write it on the supplied white label.
 - 07 coding the control unit
 - new code number = old code number + 16384
 - Write the new code number on the supplied label, too.
 - 03 actuator diagnosis
 - Press "Next" ⇒ the brake lights of the vehicle are actuated
 - Stop the actuator diagnosis
- Stick the label with the code numbers into the manual "1.1. Service Plan" in the section "Other Entries of the Garage".

51. Turn off the ignition, pull out the ignition key, wait for 1 minute, and turn on the ignition.

52. Checking / changing the coding of the control unit of the parking brake

- Vehicle self-diagnosis
 - 53 parking brake
 - Vehicle without AutoHold function: code number 11
 - Vehicle with AutoHold function: code number 12
 - 07 coding the control unit
 - Enter the code number depending on the vehicle's extras (with/without AutoHold).

53. **All:** Finally, as at the beginning, perform a system request regarding the "Guided error location" and delete error codes if necessary.

54. After encoding, a back-documentation must be carried out via the software version management as follows! Start guided troubleshooting with the vehicle system test

- Function- component selection
 - Software version management
 - Select conversion/retrofitting
 - Enter the action code 30F2D in the test program

55. Check the trailer function with the help of a suitable test instrument (with load resistors) or with the help of a trailer.

56. If necessary, bind back any excess cables, fasten all cables with cable ties and reinstall all the parts that were removed.

57. Only for 13-pin trailer socket:

Using the 3-pin connector for the constant plus extension kit, the functions "Charge lead" and "Ground for charge lead" can be retrofitted. The constant plus extension kit is available from specialist shops under the Westfalia part no. 300 025 300 113.



Istruzioni per l'installazione: Impianto elettrico per il gancio di traino

Note importanti

Prima di iniziare i lavori, leggere le istruzioni di montaggio.

Il kit elettrico deve essere montato solo da personale qualificato.

L'attivazione del sistema di stabilizzazione del complessivo automobile-rimorchio richiede obbligatoriamente la codifica della centralina ESP (Passat > MY2007).



Attenzione - Staccare la batteria!

Danni all'elettronica del veicolo, i dati memorizzati possono essere persi.

Prima di iniziare consultare la memoria degli errori.

Se necessario, utilizzare un apparecchio di mantenimento della corrente di riposo.

► Nota

Durante il montaggio prestare molta attenzione a quanto segue:

- I cavi non devono essere bloccati o danneggiati.
- Posizionare tutte le guarnizioni a regola d'arte.
- La guarnizione della presa deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli fili.
- Posare i cablaggi in modo tale, che non sfreghino contro il veicolo e non risultino piegati.
- Non posare i cablaggi nelle immediate vicinanze dell'impianto gas di scarico.

Il guasto di una lampada del rimorchio (anche i lampeggiatori, ma non la luce di retromarcia ed il retronebbia) viene segnalato dal controllo del guasto delle lampade dello strumento combinato. Un'ulteriore lampada (C2) di controllo degli indicatori di direzione del rimorchio non è presente sul veicolo.

In caso di funzionamento con rimorchio viene spenta la luce retronebbia del veicolo.

In caso di rimorchi non corredati di luce retronebbia, questa dovrà essere prevista.

La presa adattatore può essere impiegata solo in presenza del rimorchio. Staccando il rimorchio togliere anche la presa adattatore.

Verificare le funzioni con il rimorchio stesso oppure un dispositivo di misurazione con resistenze di carico.

Con riserva di modifiche tecniche!

Montaggio del kit elettrico

1. Staccare il morsetto negativo dalla batteria.
2. Togliere eventualmente le seguenti coperture e rivestimenti:
 - Nel bagagliaio
 - Copertura del pianale di carico
 - Copertura del bordo di carico
 - Rivestimento del lato sinistro del bagagliaio
 - Sul lato sinistro del veicolo
 - Batticalcagno
 - Copertura s sinistra accanto al piantone dello sterzo
 - Copertura del portafusibili
3. Rimuovere la copertura del foro da 40 mm a sinistra, in prossimità del centro del veicolo (fig. 1/6a, Passat berlina, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), destra, in prossimità del centro del veicolo (fig. 1/6c, Skoda Superb) o sotto il fanale posteriore sinistro (fig. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon), della lamiera posteriore del bagagliaio.
4. Fissare il modulo di comando rimorchio con l'apposito nastro sul lato sinistro (fig. 1/3) utilizzando le viti e i dadi in dotazione, del vano portabagagli. Verificare la stabilità!
5. Per **Golf, Golf Plus, Passat berlina**, in alternativa il supporto originale della centralina di comando può essere ordinato indicando il codice di articolo **900 001 506 461**.
6. Far passare dall'esterno il terminale del cavo con lo spinotto a 16 poli e l'occhiello attraverso il passacavi e portarlo fino al modulo di collegamento rimorchio (fig. 1/3).
7. Portare l'estremità della presa del fascio cavi alla lamiera portapresa (fig. 1/7).

Montaggio della presa

Solo per presa del rimorchio a 13 poli:

8. Infilare la bussola di gomma nel foro di passaggio cavi (fig. 1/6).
9. Inserire il contatto ad innesto nel corpo della presa e avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
10. Fissare la presa al supporto (fig. 1/7) mediante le viti fornite in dotazione.
11. Fissare il fascio di cavi con fascette stringicavo.

Solo per presa del rimorchio a 7 poli:

12. Infilare la bussola di gomma sul fascio di cavi ed adattare la lunghezza.
13. La presa laterale del cavo all'alloggiamento dello zoccolo della spina interrompe con attenzione.
14. Inserire la guarnizione della presa e collegare il fascio di cavi come da *schema occupazione presa* (fig. 1/7) ed avvicinare la guarnizione di gomma alla presa.
15. Fissare la presa al supporto (fig. 1/7) mediante le viti ed i dadi forniti in dotazione.
16. Fissare il fascio di cavi con fascette stringicavo.

Montaggio del kit elettrico

17. Inserire e bloccare in posizione il corpo rosso della spina a 16 poli ed il corpo nero della spina a 12 poli nei relativi connettori del modulo di collegamento rimorchio (fig. 1/3).
18. Collegare i cavi marroni corredati degli occhielli alla massa del veicolo (fig. 1/5) sul lato posteriore sinistro.
19. Posare il fascio cavi lungo i fasci cavi / canali del veicolo fino alla zona della centralina di comando della rete di bordo anteriore sinistra (fig. 1/1).
20. **20-22: Veicolo con BCM (Body Cortol Module) 2009>:** Sulla BCM staccare la spina marrone (slot C) e aprire i portacontatti facendoli scorrere. Sbloccare i seguenti cavi e inserirli nell'alloggiamento della presa tripolare nera sul fascio di cavi:
 - Cavo arancione/marrone dalla sede 16 nella sede 1 dell'alloggiamento nero incluso.
 - Cavo arancione/verde dalla sede 15 nella sede 3 dell'alloggiamento nero incluso.
 - Cavo nero/rosso dalla sede 17 nella sede 2 dell'alloggiamento bianco incluso.
21. Inserire i singoli cavi arancione/marrone, arancione/verde e nero/rosso del fascio di cavi nelle sedi ora libere 15, 16 e 17 della spina marrone, facendo corrispondere i colori.
22. Collegare nuovamente i portacontatti neri tra loro facendoli scorrere, bloccarli nel cappuccio di copertura marrone e reinserire la spina sulla BCM (slot C) e serrare.
23. **23-28: Veicolo con BSG:** Spostandolo, aprire il bloccaggio rosso della centralina di comando della rete di bordo, estrarre lo spinotto nero a 12 poli (connettore G) dalla centralina di comando della rete di bordo ed aprire il bloccaggio. Sbloccare i seguenti cavi ed applicarli nel corpo bussola nero a 3 poli situato sul fascio di cavi:
 - Conduttore arancione/marrone dalla camera 7 alla camera 1.
 - Conduttore arancione/verde dalla camera 8 alla camera 3.
24. Inserire i conduttori arancione/marrone ed arancione/verde del fascio di cavi nelle camere 7 e 8 ora libere dello spinotto a 12 poli verificando la correttezza dei colori.
25. Chiudere i bloccaggi e ricollegare gli spinotti alla centralina di comando della rete di bordo.
26. Estrarre lo spinotto nero a 16 (connettore E) dalla centralina di comando della rete di bordo ed aprire il bloccaggio. Sbloccare il seguente conduttore ed applicare il corpo bianco della bussola a 3 poli situato sul fascio di cavi:
 - Conduttore (BLS, spesso nero/rosso) dalla camera 2 alla camera 2.
27. Inserire il conduttore nero/rosso del fascio cavi nella camera 2 ora libera dello spinotto a 16 poli e chiudere il bloccaggio.
28. Ricollegare gli spinotti alla centralina di comando della rete di bordo e chiudere il bloccaggio rosso.
29. Collegare insieme i corpi delle spine nera e bianca a 3 poli ora aperte.
30. Togliere la copertura nera (fig. 1/2) del portafusibili e, spostandolo, aprire il bloccaggio lilla sul portafusibili.
31. **Golf, Jetta, Octavia e Passat Coupé:** togliere il conduttore protetto dalla camera 4 (morsetto 15) ed inserirlo nel corpo ad 1 polo situato sul fascio cavi. Reinserire il conduttore nero/blu del fascio cavi nella camera 4 del portafusibili. Collegare insieme i corpi a 1 poli ora aperte.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon e Superb:** collegare il conduttore nero/blu del fascio di cavi al lato protetto di una camera fusibili adatta già predisposta con il morsetto 15. Applicare il fusibile da 5 A in dotazione in questa camera fusibili.
33. **Tutti i veicoli:** collegare i conduttori rosso (solo 13 poli), rosso/nero e rosso/blu rispettivamente al lato protetto di camere fusibili già predisposte con il morsetto 30.
34. Se le camere fusibili predisposte con il morsetto 30 non sono in numero sufficiente, occorre impiegare l'adattatore fornito in dotazione (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Se si utilizzano i vani originali dei fusibili 39-41 / 40-42 e sul veicolo non sono predisposti con il morsetto 30, ordinato indicando il codice di articolo **921 557 321 002**.
36. Collegare le estremità dei conduttori del fascio di cavi e dell'adattatore in dotazione (rispettivamente stessi colori) ognuna ad una camera fusibili completamente libera. Applicare il contatto con la battuta multipla sul contatto libero del ponte dei fusibili 32-37 (Passat), dei fusibili 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) o collegare ad un morsetto 30 adatto.
37. In queste camere applicare poi i fusibili da 15 A in dotazione.
38. Spostandolo, chiudere il bloccaggio lilla del portafusibili e riapplicare a pressione il coperchio nero.

Verifica del funzionamento

39. Ricollegare la batteria del veicolo.
40. Per le vetture prodotte fino alla settimana 22/07 e dotate di centralina rimorchio a partire dal cod. art. **300001506558/1K0 907 383 E** occorre ripetere l'aggiornamento del gateway della centralina -J533 nel modo seguente:

avviare la ricerca anomalie guidata con il test di sistema della vettura

selezione del componente funzionale

- carrozzeria
 - o carrozzeria – lavori di montaggio
 - rilevamento rimorchio
 - funzioni
 - o sostituzione centralina di rilevamento rimorchio
 - seleziona codifica paese
 - quindi seguire le istruzioni del menu

41. **Tutti i veicoli:** per ampliarlo della funzione di gancio di traino, il gateway del veicolo deve essere codificato con un tester di servizio nel modo seguente:

- Codice indirizzo "19" interfaccia di diagnosi per bus dati.
 - Selezionare la funzione 007 codifica (servizio \$1A) "Lettura/scrittura codifica lunga".
 - Selezionare il codice indirizzo "69" funzione del rimorchio.
 - Modificare in "Codificato".
 - Eseguire la codifica come da menu.
 - Uscire dalla funzione "06" emissione.

42. **Passat, Octavia, Leon:** in veicoli con sistema di assistenza per il parcheggio VW, l'ampliamento delle funzioni del gancio di traino deve essere codificato con un tester di servizio nel modo seguente:

- Codice indirizzo "76" sistema di assistenza per il parcheggio.
 - Selezionare la funzione "07" codifica della centralina di comando.
 - Modificare il valore della 5^a cifra decimale (da destra) da "0" a "1" (XX1XXXX).
 - Uscire dalla funzione "06" emissione.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** nei veicoli con sistema di assistenza per il parcheggio VW adattare il valore dell'offset PDC:

- Codice indirizzo 76 (sistema di assistenza per il parcheggio)
 - Adattamento
 - Canale 2
 - 0 – 30 cm (valore approssimativo: 11 cm)

44. Nelle vetture a partire dall'anno modello 2008 dotate di sistema di ausilio al parcheggio II o assistente di parcheggio, codificare la centralina di comando al punto autodiagnosi mediante il tester VAS:

- Parola di indirizzamento 10 (sistema di ausilio al parcheggio o assistente di parcheggio)
 - 08 Codifica della centralina

Modifica del valore codificato: byte 0 modello di bit xxxxxx1 (x: digitare nel campo di inserimento i valori disponibili). A tale scopo passare alla modalità di input [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** nei veicoli a partire dalla data di produzione 06.06.2005 e che sono dotati di serie di una centralina di comando che supporta la stabilizzazione di veicolo e rimorchio, **questa funzione deve essere obbligatoriamente attivata.**

A tal fine adattare la centralina di comando ABS -J104 con la ricerca assistita dei guasti nel modo seguente:

- Ricerca assistita dei guasti
 - Selezionare il veicolo
 - > Avanti (test del sistema del veicolo)
 - > Avanti
- Con "salto" alla "Selezione componente funzionale"
 - Autotelaio
 - Impianto freni
 - 01 - sistemi autodiagnostici
 - Sistema antibloccaggio
 - Funzioni
 - Adattamento -J104 con stabilizzazione veicolo e rimorchio
 - Seguire le istruzioni del menu.

Se il menu della centralina di comando non riporta questa possibilità di adattamento, la stabilizzazione del veicolo e del rimorchio non viene supportata dalla centralina di comando montata.

46. Per le vetture a partire dal modello 2009, l'attivazione automatica dello stabilizzatore di coppia con il gancio traino connesso potrà essere controllata nel modo seguente:

- Autodiagnosi veicolo
 - 03 Centralina freni
 - 011 Valore di lettura
 - Immettere "10" e "Q"
 - Rimorchio sì

47. **Solo Touran:** per lo spegnimento dei retronebbia del veicolo nell'eventuale presenza del rimorchio, l'impianto elettrico centralizzato deve essere codificato nel modo seguente:

- Selezionare il sistema del veicolo: 09 Impianto elettronico centralizzato
 - Identificazione: Avanti
 - Selezionare la funzione di diagnostica: 007 – Codifica (servizio 1A)
 - Selezionare il sistema del veicolo: SG rete di bordo codifica lunga
 - Cambiare il valore di codifica: byte 8 sequenza di bit x1xxxxxx (x: digitare nel campo i valori esistenti). A tale scopo passare alla modalità digitazione [BIN].

48. **47. – 51. Solo Passat B6** fino a MY2007 incluso:

49. Disinserire l'accensione, estrarre la chiave, attendere 1 minuto, reinserire l'accensione.

50. Per attivare la stabilizzazione veicolo e rimorchio, la centralina di comando dell'elettronica dei freni deve essere ricodificata:

- Autodiagnosi del veicolo
 - 03 Elettronica freni
 - Leggere il numero di codifica attuale dell'elettronica dei freni e scriverlo sull'etichetta bianca in dotazione
 - 07 Codifica centralina di comando
 - Nuovo numero di codifica = vecchio numero di codifica + 16384
 - Scrivere anche il nuovo numero di codifica sull'etichetta bianca in dotazione
 - 03 Diagnosi attuatore
 - Premere "Avanti" ⇒ le luci di arresto del veicolo si attivano
 - Interrompere la diagnosi dell'attuatore
- Incollare l'etichetta con i numeri di codifica nel libretto "1.1 Piano di servizio" nella sezione "Altre registrazioni dell'officina"

51. Disinserire l'accensione, estrarre la chiave, attendere 1 minuto, reinserire l'accensione.

52. Controllare / modificare la codifica della centralina di comando del freno di stazionamento

- Autodiagnosi del veicolo
 - 53 Freno di stazionamento
 - Veicoli senza funzione di AutoHold: numero di codifica 11
 - Veicoli con funzione di AutoHold: numero di codifica 12
 - 07 Codifica centralina di comando
 - Immettere il numero di codifica secondo l'equipaggiamento del veicolo (con/senza AutoHold).

53. **Tutti i veicoli:** infine eseguire come all'inizio un'interrogazione del sistema sulla "Ricerca assistita dei guasti" e, se necessario, cancellare i codici di guasto.

54. Dopo la codifica redigere la documentazione di ritorno nel modo seguente, tramite la gestione della versione software!

avviare la ricerca anomalie guidata con il test di sistema della vettura

selezione del componente funzionale

- gestione della versione software
 - selezione della modifica / retrofit
 - inserire il codice intervento 30F2D nel programma di collaudo

55. Verificare il funzionamento del rimorchio mediante dispositivo idoneo (con resistenze di carico) o collegando il rimorchio stesso.

56. Se necessario, ripiegare e fissare i tratti in eccesso dei conduttori, fissare tutti i cavi con fascette stringicavo e rimontare tutte le parti smontate.

57. Solo per presa del rimorchio a 13 poli:

Mediante lo spinotto a 13 poli per la preparazione del positivo permanente si possono realizzare a posteriori le funzioni "Cavo di carica" e "Massa per il cavo di carica". Il kit di ampliamento del positivo permanente può essere acquistato da rivenditori specializzati indicando il codice di articolo Westfalia 300 025 300 113.

NL

**Inbouw instructie:
Elektrische installatie voor trekhaak****Belangrijke opmerkingen**

Lees voor begin van de werkzaamheden de montagehandleiding door.

De elektrische montageset mag uitsluitend worden gemonteerd door gekwalificeerd personeel.

Het inschakelen van de aanhangerstabilisering vereist dat de codering van de ESP-regeleenheid wordt gewijzigd (Passat > MY2007).

**Pas op – accu afklemmen!**

Beschadiging van de voertuigelektronica, elektronisch bewaarde gegevens kunnen verloren gaan.

Voor begin van de werkzaamheden foutgeheugen uitlezen.

Zo nodig een ruststroom-behoudgedeelte gebruiken.

► Pas op

Let bij de montage vooral op de volgende punten:

- Leidingen mogen noch worden ingeklemd noch beschadigd.
- Alle dichtingselementen goed bevestigen.
- De stopcontactpakking moet op de isolatieslang worden gepositioneerd en niet op de enkelvoudige aders.
- Leidingen zo leggen dat deze noch aan het voertuig wrijven noch knikken.
- Leidingen niet in de directe nabijheid van de uitlaatinstallatie leggen.

Wanneer een aanhangerlamp uitvalt (ook de richtingaanwijzers, maar niet achteruitrijlampen en mistachterlampen), wordt dit gesignaleerd door de lichtuitval-controle in het combi-instrument. Het voertuig is niet voorzien van een aanvullende controlelamp (C2) voor de controle van de richtingaanwijzers op de aanhanger.

Bij rijden met een aanhanger wordt de mistachterlamp van het trekvoertuig uitgeschakeld.

Bij aanhangers zonder mistachterlamp moet deze achteraf worden geïnstalleerd.

Een adapter voor de contactdoos mag uitsluitend worden gebruikt bij het rijden met aanhanger. In het vervolg dient de adapter te worden verwijderd.

Controleer de aanhangerfuncties door het aansluiten aan een aanhanger of m.b.v. een testapparaat met belastingsweerstand.

Technische wijzigingen voorbehouden!

Elektrische set inbouwen

1. Minpool van de accu afklemmen.
2. De volgende afdekkingen en bekledingen indien nodig verwijderen:
 - In de kofferruimte
 - Afdekking van de kofferbakvloer
 - Laaddrempelafdekking
 - Bekleding aan de linkerkant van de kofferbak
 - Aan de linkerkant van het voertuig
 - Instap strips
 - Afdekking links naast de stuurkolom
 - Afdekking van de zekeringhouder
3. De afdekking van het 40 mm gat links naast het midden van het voertuig (afb. 1/6a, Passat limousine, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), rechts naast het midden van het voertuig (afb. 1/6c, Skoda Superb) c. q. beneden de linker achterlamp (afb. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) op de achterste afsluitplaat verwijderen.
4. De besturingsmodule van de aanhanger bevestigen aan de linkerkant van de kofferruimte (afb. 1/3) m.b.v. bevestigingsbouten en moeren or een klitteband. Daarbij op vaste zitting letten!
5. Voor **Golf, Golf Plus, Passat Limousine** kan alternatief de originele regelapparaathouder worden besteld onder het WESTFALIA nr. **900 001 506 461**.
6. Het kabeleinde met de 16-polige stekker en het ringoog van buiten door de kabeldoorvoer naar het aansluitapparaat van de aanhanger (afb. 1/3) leggen.
7. Het stopcontacteinde van de kabelbundel naar de stopcontact-bevestigingsplaat (afb. 1/7) leggen.

Montage van het stopcontact

Geldt alleen voor het 13-polige aanhangerstopcontact:

8. De rubberbus in de kabeldoorvoer (afb. 1/6) plaatsen.
9. Het contact-inzetstuk in het huis van het stopcontact induwen en de rubberen pakking tegen het stopcontact aanschuiven.
10. Het stopcontact op de montageplaat (afb. 1/7) vastschroeven met de meegeleverde schroeven.
11. De kabelbundel met kabelbinders bevestigen.

Geldt alleen voor het 7-polige aanhangerstopcontact:

12. De rubberbus op de kabelbundel schuiven en de lengte aan de leiding aanpassen.
13. Eventueel de zijkabelafzet bij de huisvesting van de stopcontactdoos zorgvuldig afbreken.
14. Pakking van het stopcontact plaatsen en de kabelbundel overeenkomstig het aansluitschema op het huis van het stopcontact (afb. 1/7) aansluiten en de rubberen pakking tegen het stopcontact aanschuiven.
15. Het stopcontact op de montageplaat (afb. 1/7) vastschroeven met de meegeleverde schroeven en moeren.
16. De kabelbundel met kabelbinders bevestigen.

Elektrisch set inbouwen

17. De rode stekkerbehuizing (12-voudig) en de zwarte stekkerbehuizing (16-voudig) in de hiervoor bedoelde vakken van het aanhanger-aansluitapparaat (afb. 1/3) schuiven en ineensluiten.
18. De bruine leidingen met de ringogen op het massapunt (afb. 1/5 van het voertuig aansluiten (links aan de achterkant).
19. De kabelset langs de kabelbundels/-kanalen van het voertuig naar het bereik van het boordnet-regelapparaat (d.w.z. naar voren links) leggen (afb. 1/1).
20. **20-22: Autosmet BCM (Body Control Module) 2009>**: Op BCM de bruine stekker (steekpunt C) ontgrendelen en contactdrager door verschuiven openen. Volgende leidingen ontgrendelen en in 3-polige zwarte bushuis van kabelbundel aanbrengen:
 - Leiding oranje/bruin uit kamer 16 in kamer 1 bijgeleverde zwarte behuizing.
 - Leiding oranje/groen uit kamer 15 in kamer 3 bijgeleverde zwarte behuizing.
 - Leiding zwart/rood uit kamer 17 in kamer 2 bijgeleverde witte behuizing.
21. Uit de kabelbundel de afzonderlijke leidingen oranje/bruin, oranje/groen en zwart/rood in de vrijgeworden kamers 15, 16 en 17 van de bruine stekker volgens kleur aanbrengen.
22. De zwarte contacthouder door verschuiven weer met elkaar verbinden, in bruine afdekkap vergrendelen en stekker weer op BCM (steekpunt C) steken en vergrendelen.
23. **23-28: Autos met BSG**: De rode vergrendeling op het boordnetregelapparaat openen door de vergrendeling te verplaatsen, de zwarte 12-polige stekker (slot G) van het boordnetregelapparaat aftrekken en de vergrendeling openen. De volgende leidingen ontgrendelen en in het 3-polige zwarte busshuis plaatsen dat op de kabelset gemonteerd is:
 - Kabel oranje/bruin uit kamer 7 in kamer 1.
 - Kabel oranje/groen uit kamer 8 in kamer 3.
24. Neem de enkelvoudige leidingen oranje/bruin en oranje/groen uit de kabelset en plaats deze met de juiste kleuren in de vrije kamers 7 en 8 van de 12-polige stekker.
25. Vergrendelingen sluiten en stekker weer op het boordnet-regelapparaat aansluiten.
26. De zwarte 16-polige stekker (slot E) van het boordnet-regelapparaat aftrekken en de vergrendeling openen. De volgende leiding ontgrendelen en plaatsen in het 3-polige witte busshuis dat op de kabelset gemonteerd is:
 - Kabel (BLS, vaak zwart/rood) uit kamer 2 in kamer 2.
27. De enkelvoudige leiding zwart/rood uit de kabelset in de vrije kamer 2 van de 16-polige stekker plaatsen en vergrendeling sluiten.
28. Stekker op het boordnet-regelapparaat plaatsen en de rode vergrendeling weer sluiten.
29. De nu geopende 3-polige zwarte en witte huizen telkens ineenschuiven.
30. Zwarte afdekking van de zekeringhouder (afb. 1/2) losmaken en de paarse vergrendeling openen door deze te verschuiven.
31. **Golf, Jetta, Octavia en Passat Coupé**: Beschermd leiding uit kamer 4 (kl. 15) halen en in het 1-polige huis plaatsen dat op de kabelset gemonteerd is. De enkelvoudige leiding zwart/blauw uit de kabelset weer in kamer 4 van de zekeringhouder plaatsen. De nu geopende 1-polige huizen ineenschuiven.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon en Superb:** Enkelvoudige leiding zwart/blauw uit de kabelbundel in de beschermde zijde van een geschikte zekeringkamer plaatsen, dat al voorzien is van kl. 15. Bijgesloten 5A zekering in deze zekeringkamer plaatsen.
33. **Alle modellen:** De enkelvoudige leidingen rood (alleen 13-pol.), rood/zwart en rood/blauw in de afzonderlijke beschermde zijde van zekeringkamers plaatsen, die al voorzien zijn van kl. 30.
34. Indien niet voldoende zekeringkamers voorzien zijn van kl. 30, dient de meegeleverde leidingadapter te worden gebruikt (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon. Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Indien u wilt gebruik maken van de originele zekeringsvakken 39-41 / 40-42, maar deze niet al uitgerust zijn met klem 30, dan adapter bestellen onder het WESTFALIA nr. **921 557 321 002**.
36. Leidinguiteinden uit de kabelset en de bijgesloten leidingadapter (telkens met dezelfde kleur) apart in een volledig vrije zekeringkamer schuiven. Het contact van de meervoudige aanslag verbinden met het vrije contact van de zekeringsbrug voor de zekeringen 32-37 (Passat), zekeringen 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) of aansluiten op een geschikte kl. 30.
37. Vervolgens de meegeleverde 15 A zekeringen in deze zekeringkamers plaatsen.
38. Op de zekeringhouder de paarse vergrendeling sluiten door ze te verplaatsen. De zwarte afdekking weer opdrukken.

Functie controleren

39. Accu weer aansluiten.
40. Bij voertuigen tot productiedatum KW 22/07 en gebruik van het aanhangwagen-aansluitapparaat vanaf onderdeelnummer **300001506558/1K0 907 383 E** of hoger moet het Gateway besturingstoestel -J533 als volgt opnieuw geflasht worden:

Interactief storingzoeken met de voertuigstroomtest starten

Selectie functiecomponenten

- Carrosserie
 - Carrosserie - montagewerkzaamheden
 - Herkenning van de aanhangwagen
 - Functies
 - Besturingstoestel voor herkenning aanhangwagen vervangen
 - Landcodering selecteren
 - verder de menuaanwijzingen opvolgen

41. **Alle modellen:** Om de functie van de trekhaak uit te breiden dient de gateway databus van het voertuig m.b.v. een servicetester te worden gecodeerd zoals hieronder aangegeven:

- Adreswoord "19" – Diagnose interface voor databus.
 - Functie 007 codering (dienst \$1A) kiezen – Lange codering lezen/schrijven.
 - Adreswoord "69" kiezen – Aanhangerfunctie.
 - Wijzigen in "Gecodeerd".
 - De codering volgens het menu voltooien.
 - Functie "06" – Uitvoer afsluiten.

42. **Passat, Octavia, Leon:** Bij voertuigen met VW parkeerhulp dient de functionele uitbreiding "Trekhaak" m.b.v. een servicetester te worden gecodeerd zoals hieronder aangegeven:

- Adreswoord "76" parkeerhulp.
 - Functie "07" kiezen – Regelapparaat coderen.
 - De waarde van de 5ecijfer (vanuit rechts) van "0" wijzigen in "1" .
 - Functie "06" – Uitvoer afsluiten.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** Bij voertuigen met VW parkeerhulp de PDC-offsetwaarde aanpassen:

- Adreswoord "76" (parkeerhulp)
 - Aanpassing
 - Kanaal 2
 - 0–30 cm (richtcijfer: 11 cm)

44. Bij voertuigen vanaf modeljaar 2008 met parkeerhulp II of parkeerassistent de regeleenheid via de VAS-tester in de zelfdiagnose coderen:

- Adreswoord 10 (parkeerhulp resp. parkeerassistent)
 - 08 Regeleenheid coderen

Coderingswaarde wijzigen: Byte 0 Bit-patroon xxxxxx1 (x: de beschikbare waarden in het invoerveld typen). Hiervoor de invoermodus [BIN] activeren.

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** Bij voertuigen vanaf de fabricagedatum 06-06-2005 die af fabriek uitgerust zijn met een regelapparaat dat de aanhangerstabilisering ondersteunt, **is het absoluut noodzakelijk deze functie te activeren.**

Pas hiertoe het ABS-regelapparaat -J104 aan m.b.v. de geleide foutopsporing als volgt beschreven:

- Geleide foutopsporing
 - Voertuig kiezen
 - >Doorgaan (voertuigstroomtest)
 - >Doorgaan
- met "Doorgaan" naar de "Functie-deelselectie" wisselen
 - Rijwerk
 - Reminstallatie
 - 01 – systemen die in staat zijn een zelfdiagnose uit te voeren
 - Antiblokkeersysteem
 - Functies
 - Aanpassing -J104 met aanhangerstabilisering
 - Daarna de menu-instructies opvolgen.

Als deze aanpassingsmogelijkheid niet vermeld is in het menu van het regelapparaat, dan wordt de aanhangerstabilisering niet ondersteund door het gemonteerde regelapparaat.

46. Bij voertuigen vanaf modeljaar 2009 kan de automatische activering van de aanhangwagenstabilisatie bij aangesloten trekhaak als volgt gecontroleerd worden:

- Voertuig-eigendiagnose
 - 03 Remelektronica
 - 011 Meetwaarden
 - „10“ en „Q“ invoeren
 - Aanhangwagen ja

47. **Alleen Touran:** Zo nodig, dient de centrale elektronica van het voertuig als volgt worden gecodeerd om de mistachterlamp van het voertuig tijdens het rijden met aanhanger uit te schakelen:

- Voertuigstroom kiezen: 09 centrale elektronica
 - Identificatie: Doorgaan
 - Diagnosefunctie kiezen: 007 - Codering (service 1A)
 - Voertuigstroom kiezen: Boordnet-servicetoestel codering lang
 - Codeerwaarde wijzigen: Byte 8 bit-patroon x1xxxxxx (x: de aanwezige waarden in het invoerveld invoeren). Hiertoe naar de invoermodus [BIN] overschakelen.

48. **47. – 51. Alleen Passat B6** tot/met MY2007:

49. Contact uit, contactsleutel eruit halen, 1 minuut wachten, contact aan.

50. Om de aanhangerstabilisering te activeren, dient het regelapparaat van de remelektronica opnieuw te worden gecodeerd:

- Voertuig eigendiagnose
 - o 03 remelektronica
 - o Actueel codeergetal van de remelektronica uitlezen en op het meegeleverde witte stickertje invullen
 - 07 regelapparaat coderen
 - Nieuw codeergetal = oud codeergetal + 16384
 - Ook het nieuwe codeergetal op het meegeleverde stickertje invullen
 - 03 actuatordiagnose
 - Op "Doorgaan" drukken de remlichten van het voertuig worden aangestuurd
 - Actuatordiagnose annuleren
- Plak het stickertje met de codeercijfers in het boekje "1.1 Serviceschema" in het hoofdstuk "Andere opmerkingen van de werkplaats"

51. Contact uit, contactsleutel eruit halen, 1 minuut wachten, contact aan.

52. Codering van het regelapparaat voor de parkeerrem controleren / wijzigen

- Voertuig eigendiagnose
 - o 53 parkeerrem
 - Voertuigen zonder "AutoHold" functie: Codeergetal 11
 - Voertuigen met "AutoHold" functie: Codeergetal 12
 - 07 regelapparaat coderen
 - o Codeergetal overeenkomstig de voertuiguitrusting (met/zonder "AutoHold") ingeven.

53. **Alle modellen:** Tenslotte dient u een systeemquery uit te voeren via "Geleide probleemoplossing", zoals in het begin, en evt. foutcodes te wissen.

54. Na de coderingen moet een documentatie via het softwareversiebeheer als volgt uitgevoerd worden!

Interactief storingzoeken met de voertuigstysteemtest starten

Selectie functiecomponenten

- o Softwareversiebeheer
 - Ombouwen / uitbreiding selecteren
 - In het testprogramma de maatreglecode 30F2D invoeren

55. De aanhangerfuncties m.b.v. een geschikt testapparaat (met belastingsweerstand) of met een aanhanger controleren.

56. Zo nodig overtollige leidingen samenbinden, alle leidingen met kabelbinders bevestigen en alle uitgebouwde onderdelen weer monteren.

57. Alleen voor het 13-polige aanhanger-stopcontact:

Door middel van de 3-polige stekker voor de continu plus voorbereiding kunnen de functies "Laadleiding" en "Massa voor laadleiding" achteraf worden geïnstalleerd. U kunt de continu-plus-uitbreidingsset (Westfalia artikelnummer 300 025 300 113) verkrijgen in de vakhandel.

CZ

Návod k montáži: Elektrické zařízení pro závěsné zařízení

Důležitá upozornění

Před začátkem práce si přečtěte návod k montáži.

Elektrickou sadu smí instalovat pouze kvalifikovaný odborný personál.

Aktivace stabilizace vozidla se závěsem nutně vyžaduje překódování řídicího přístroje ESP (Passat > MY2007).



Pozor – odpojte akumulátor!

Poškození elektroniky motorového vozidla, případná ztráta elektronicky do paměti uložených dat.

Před začátkem práce vyčtěte paměť poruch.

Eventuálně použijte přístroj na udržování klidového proudu.

► Upozornění

Při montáži mějte na zřeteli především následující body:

- Vedení nesmí být uskřípnuta nebo poškozena.
- Instalujte řádně všechny těsnicí prvky.
- Těsnění zásuvky musí být umístěno na izolační hadici a ne na jednotlivých žilách.
- Vodiče instalujte tak, aby se nedřely o vozidlo nebo se nenalomily.
- Vodiče nevedte v bezprostřední blízkosti výfuku.

Selhání osvětlení přívěsu (včetně ukazatelů směru jízdy, kromě zpětných světlometů a koncových světel do mlhy) je signalizována kontrolkou poruchy osvětlení ve sdruženém přístroji na palubní desce. Dodatečná kontrolka (C2) na kontrolu ukazatelů směru jízdy na přívěsu ve vozidle neexistuje.

Při jízdě s přívěsem se vypne mlhové koncové světlo vozidla.

U přívěsů bez koncového světla do mlhy, musíte toto světlo dodatečně instalovat.

Adaptér zásuvky se smí používat pouze při jízdě s přívěsem. Po ukončení jízdy s přívěsem, adaptér zásuvky odstraňte.

Funkce přívěsu kontrolujte přímo s přívěsem nebo pomocí kontrolního přístroje se zatěžovacími odpory.

Technické změny vyhrazeny!

Instalace elektrické soupravy

1. Odpojte svorku negativního pólu akumulátoru.
2. Případně odstraňte následující kryty a obložení:
 - V zavazadlovém prostoru
 - kryt dna zavazadlového prostoru
 - kryt hrany zavazadlového prostoru
 - obložení levé strany zavazadlového prostoru
 - Na levé straně vozidla
 - vstupní lišty
 - kryt vlevo od sloupku volantu
 - kryt nosníku pojistek
3. Odstraňte 40 mm kryt z otvoru ve vozidle vlevo od středu vozidla (obr. 1/6a, Passat limuzina, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), (obr. 1/6c, Skoda Superb) resp. pod levým koncovým světlem (obr. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) v zadní stěně zavazadlového prostoru.
4. Pomocí suchého zipu připevněte řídicí modul přívěsu šrouby a maticemi, v levé části (obr. 1/3) zavazadlového prostoru. Dbejte na pevné připevnění!
5. Pro **Golf, Golf Plus, limuzínu Passat** je možné objednat alternativně originální držák řídicí jednotky pod č. WESTFALIA 900 001 506 461.
6. Ved'te konec vodiče se 16-pólovou zástrčkou a koncovým očkem zvenčí kabelovou průchodkou k přívěsové jednotce (obr. 1/3).
7. Konec sady vodičů se zásuvkou ved'te k plechovému držáku zásuvky (obr. 1/7).

Montáž zásuvky

Pouze pro 13pólové zásuvky pro přívěsy:

8. Pryžovou průchodku vsad'te do otvoru pro kabel (obr. 1/6).
9. Zatlačte dotykovou vložku do tělesa zásuvky a nasuňte na zásuvku pryžové těsnění.
10. Pomocí přiložených šroubů přišroubujte zásuvku pevně k plechovému držáku (obr. 1/7).
11. Svazek vodičů připevněte kabelovými svorkami.

Pouze pro 7pólovou zásuvku pro přívěs:

12. Nasuňte pryžovou průchodku na svazek fázových vodičů a délku kabelu upravte.
13. The lateral cable outlet at the plug socket housing carefully break off.
14. Nasad'te těsnění zásuvky, připojte svazek fázových vodičů podle *uspořádání* na krytu *zásuvky* (obr. 1/7), a přisuňte pryžové těsnění k zásuvce.
15. Pomocí přiložených šroubů a matic přišroubujte zásuvku pevně k plechovému držáku (obr. 1/7).
16. Svazek vodičů připevněte kabelovými svorkami.

Instalace elektrické soupravy

17. Zastrčte červené pouzdro 12násobného konektoru a černé pouzdro 16násobného konektoru do příslušných zásuvných míst přívěsové jednotky (obr. 1/3) a zajistěte je.
18. Hnědá vedení s koncovým očkem připojte k zemnicímu bodu vozidla (obr. 1/5), nacházejícímu se vzadu vlevo.
19. Sadu vodičů ved'te podél svazků fázových vodičů / kanálů ve vozidle k oblasti síťové kontrolní jednotky vozidla vlevo vpředu (obr. 1/1).
20. **20-22: BCM (Body Control Module) 2009>**: U ovládacího přístroje palubní sítě odjistěte hnědý konektor (místo připojení C) a posunutím uvolněte držáky kontaktu. Odjistěte následující vodiče a připojte je do 3pólového černého pouzdra kabeláže:
 - Oranžovo/hnědý vodič z dutinky 16 do dutinky 1 přiloženého černého pouzdra.
 - Oranžovo/zelený vodič z dutinky 15 do dutinky 3 přiloženého černého pouzdra.
 - Černo/červený vodič z dutinky 17 do dutinky 2 přiloženého bílého pouzdra.
21. Z kabeláže zasuňte správně podle barev jednotlivé vodiče; oranžovo/hnědý, oranžovo/zelený a černo/červený do volných dutinek 15, 16 a 17 hnědého konektoru.
22. Černé držáky kontaktů opět posunutím spojte, zaklapněte do hnědého krycího víčka a konektor připojte zpět k ovládacímu přístroji palubní sítě (místo připojení C) a zajistěte.
23. **23-28: BSG**: Posunutím otevřete červený uzávěr na síťové kontrolní jednotce vozidla, odpojte 12pólový černý konektor (zásuvná pozice G) od síťové kontrolní jednotky a uzávěr otevřete. Uvolněte následující vodiče a vsaďte je do 3pólového zdířkového pouzdra sady vodičů:
 - Oranžově hnědý vodič z předělu 7 do předělu 1.
 - Oranžově zelený vodič z předělu 8 do předělu 3.
24. Oranžově hnědý a oranžově zelený jednotlivý vodič ze sady vodičů vsaďte podle barev do uvolněných předělů 7 a 8 12pólového konektoru.
25. Uzavřete aretace a vsaďte konektor opět do kontrolní jednotky sítě vozidla.
26. Odpojte černý 16pólový konektor (slot E) od kontrolní jednotky sítě vozidla a otevřete aretaci. Uvolněte následující vodič a vsaďte jej do bílého 3pólového zdířkového pouzdra sady vodičů:
 - Vodič (spínač brzdových světel (BLS), často černočervený) z předělu 2 do předělu 8.
27. Černočervený jednodrátový vodič ze sady vodičů vsaďte do uvolněného předělu 2 16pólového konektoru a uzávěr zavřete.
28. Připojte konektor k síťové kontrolní jednotce a červený uzávěr opět zavřete.
29. Sesad'te nyní otevřené černé a bílé 3pólové pouzdro.
30. Sejměte černý kryt z držáku pojistek (obr. 1/2), a posunutím otevřete světle fialovou aretaci.
31. **Golf, Jetta, Octavia a Passat Coupé**: Odpojte pojistkou chráněný vodič z předělu 4 (sv. 15) a vsaďte jej do 1pólového pouzdra nacházejícího se u sady vodičů. Černomodrý vodič ze sady vodičů vsaďte opět do předělu 4 na nosníku pojistek. Jednopolové otevřené pouzdro nyní opět sesad'te.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon a Superb:** Vsaďte jednodrátové černomodré vedení ze sady vodičů do pojistkové chráněné strany vhodného, svorkou 15 již předem vybaveného pojistkového místa. Do tohoto pojistkového místa vsaďte přiloženou 5A pojistku.
33. **Všechny:** Vsaďte jednodrátová červená (pouze 13pólová), červenočerná a červenomodrá vedení do příslušných pojistkových míst na pojistkově chráněné straně, předem opatřených svorkou 30.
34. Pokud nemáte k dispozici dostatečný počet pojistkových míst opatřených předem svorkou 30, můžete použít přiloženého adaptéru pro vodiče (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Pokud má být použito originálních pojistkových míst 39-41 / 40-42, která však nejsou ve vozidle opatřena svorkou 30, musíte jednotky pod č. WESTFALIA 921 557 321 002.
36. Vsaďte konce vodičů ze sady a z přiloženého adaptéru pro vodiče (pokaždé stejné barvy) do naprosto neobsazeného pojistkového místa. Nastrčte kontakt vícenásobné zářky na volný kontakt pojistkového můstku pojistek 32-36 (Passat), pojistek 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) resp. jej připojte ke vhodné svorce 30.
37. Do těchto pojistkových míst pak vsaďte přiložené 15 A pojistky.
38. Zavřete světle fialový uzávěr na pojistkovém pouzdru a nasadte opět černý kryt pouzdra.

Kontrola funkce

39. Připojte opět baterii vozidla.
40. U vozidel do výrobního data kal. týden 22/07 a použití připojovacího přístroje přívěsu od čísla dílu **300001506558/1K0 907 383 E** nebo výše se musí nově nahrát řídicí jednotka Gateway - J533 následujícím způsobem:

Spustíte vedené vyhledávání chyb testovacím systémem vozidla
výběr funkcí a komponent

- karoserie
 - montážní práce na karoserii
 - rozpoznání přívěsu
 - funkce
 - nahrazení řídicí jednotky pro rozpoznání přívěsu
 - výběr kódu země
 - dále následujte instrukce menu

41. **Všechny:** Komunikační uzel vozidla se musí kvůli rozšíření funkcí závěsného zařízení pro připojení přívěsu pomocí servisního zkušebního přístroje kódovat následujícím způsobem:

- Adresové slovo "19" diagnostické rozhraní pro datovou sběrnici.
 - Zvolte funkci 007 kódování (služba \$1A) "číst/psát dlouhé kódování".
 - Zvolte adresové slovo "69" funkce přívěsu.
 - Provedte změnu na "kódované".
 - Pokračujte s kódováním podle menu.
 - Funkci "06" výstup dat opustit.

42. **Passat, Octavia, Leon:** U vozidel s VW pomůckou pro parkování je nutné rozšířenou funkci zařízení pro připojení přívěsu pomocí servisního zkušebního přístroje kódovat následujícím způsobem:

- Adresové slovo "76" pomůcka pro parkování.
 - Zvolte funkci "07" kódování řídicí jednotky.
 - Změňte hodnotu 5. desetinné hodnoty (zprava) z "0" na "1" (XX1XXXX).
 - Funkci "06" výstup dat opusťte.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** U vozidel s VW pomůckou pro parkování je nutno upravit ofsetovou hodnotu kontroly parkovací vzdálenosti (PDC):

- Adresové slovo 76 (pomůcka pro parkování)
 - Upravení
 - Kanál 2
 - 0 - 30 cm (směná hodnota: 11cm)

44. Kódování řídicí jednotky pomocí testeru VAS ve vlastní diagnostice u vozidel od modelového roku 2008 se signalizací vzdálenosti při parkování II nebo parkovacím naváděcím asistentem:

- Adresové slovo 10 (signalizace vzdálenosti při parkování nebo parkovací naváděcí asistent)
 - 08 Kódování řídicí jednotky

Změna hodnoty kódování: Byte 0 bitový vzor xxxxxx1 (x: do vstupního datového pole opište příslušné hodnoty). Pro zadání přepněte do vstupního režimu [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** U vozidel od výrobního data 06.06.2005, jež jsou z výroby vybavena řídicí jednotkou podporující stabilizaci spřažení osobního vozidla s přívěsem, **musí být tato funkce naléhavě aktivována.**

Za tímto účelem musíte pomocí doprovázeného vyhledávání chyb přizpůsobit následujícím způsobem řídicí jednotku protiblokovacího systému brzd (ABS) J104:

- doprovázené vyhledávání chyb
 - volba vozidla
 - > dále (zkouška systému vozidla)
 - > dále
- "přeskočit" k "výběru funkčních komponent"
 - podvozek
 - brzdová soustava
 - 01 - autodiagnostické systémy
 - protiblokovací brzdový systém
 - funkce
 - přizpůsobení J104 se stabilizací spřažení osobního vozidla s přívěsem
 - dále postupujte podle příkazů menu.

Neobsahuje-li menu řídicí jednotky tuto možnost přizpůsobení, nepodporuje zabudovaná řídicí jednotka stabilizaci spřažení osobního vozidla s přívěsem.

46. U vozidel od modelového roku 2009 lze automatickou aktivaci stabilizace přívěsu, je-li připojené přívěsné zařízení, přezkoušet následujícím způsobem:

- vlastní diagnostika vozidla
 - 03 elektronika brzd
 - 011 měřené hodnoty
 - zadejte „10“ a „Q“
 - přívěs ano

47. **Pouze Touran:** Hlavní rozvod elektrické energie ve vozidle musí být v daném případě za účelem vypnutí koncového mlhového světla vozidla při jízdě s přívěsem následovně kódován:

- Zvolte systém vozidla: 09 elektronický hlavní rozvod elektrické energie
 - Identifikace: dále
 - Zvolte diagnostickou funkci: 007 - kódování (služba 1A)
 - Zvolte systém vozidla: Palubní síť SG dlouhé kódování
 - Změňte kódovanou hodnotu: Byte 8 bitová struktura x1xxxxxx (x: do vstupního datového pole převzít existující hodnoty). K tomu přepněte na vstupní režim [BIN]."

48. 47. – 51. **Pouze Passat B6** včetně MY2007:

49. Vypněte zapalování, odeberte klíč, vyčkejte 1 minutu, zapněte zapalování.

50. K aktivování stabilizace jízdní soupravy musí být překódována řídicí jednotka brzdové elektroniky:

- Vlastní diagnostika vozidla
 - 03 brzdová elektronika
 - Vyčtěte aktuální kódovanou hodnotu brzdové elektroniky a poznamenejte ji na přiloženou bílou nálepku
 - 07 kódování řídicí jednotky
 - nový kód = starý kód + 16384
 - poznamenejte nový kód rovněž na přiloženou bílou nálepku
 - 03 diagnostika akční jednotky
 - stiskněte "pokračovat". ⇒ aktivují se brzdová světla na vozidle
 - diagnostiku akčního členu přerušit
- Vlepte nálepku obsahující kódy do knížky "1.1 Servisní plán" v odstavci "Ostatní poznámky dílny"

51. Vypněte zapalování, odeberte klíč, vyčkejte 1 minutu, zapněte zapalování.

52. Překontrolujte / změňte kódování řídicí jednotky parkovací brzdy

- Vlastní diagnostika vozidla
 - 53 parkovací brzd
 - vozidla bez funkce AutoHold: kód 11
 - vozidla s funkcí AutoHold: kód 12
 - 07 kódování řídicí jednotky
 - zaveďte vybavení vozidla odpovídající kód (s funkcí/bez funkce AutoHold).

53. **Všechny:** Na závěr proveďte, obdobně jako na začátku, "vedené vyhledávání chyb" systémový dotaz a eventuálně vymažte kódy chyb.

54. Po kódování se musí následujícím způsobem provést zpětná dokumentace managementem verze softwaru!

Spusťte vedené vyhledávání chyb testovacím systémem vozidla

výběr funkcí a komponent

- management verze softwaru
 - výběr změny vybavení či dodatečného vybavení
 - ve zkušebním programu zadejte kód zákroku 30F2D

55. Funkce přívěsu překontrolujte vhodným kontrolním přístrojem (se zatěžovacími odpory), nebo prostřednictvím přívěsu.

56. Eventuální přebytečné délky vodičů svázat, všechny vodiče připevnit kabelovými svorkami a všechny vymontované díly opět zamontovat.

57. Pouze pro 13pólovou zásuvku pro přívěs:

Prostřednictvím 3pólové zástrčky pro přípravu trvalého kladného pólu, lze vozidlo dodatečně vybavit funkcemi "nabíjecí kabel" a "kostra pro nabíjecí kabel". Rozšiřovací sadu pro trvalý kladný pól můžete koupit ve specializovaném maloobchodu pod sortimentním číslem Westfalia 300.025.300.113.

S

**Monteringsanvisning:
Elektroanläggning för släpvagnskoppling****Viktiga anvisningar**

Läs monteringsanvisningen före arbetets början.

Inbyggnadssatsen får endast monteras av behörig personal.

Aktivering av ekopagestabilisering kräver att ESP-styrenheten (Passat > MY2007) kodas om.

**Varning - Koppla loss batteriet!**

Risk för skador i fordons elektronik, elektroniskt sparade uppgifter kan gå förlorade.

Läs av buffertminnet före arbetets början.

Använd ev. underhållsladdning.

► Hänvisning

Observera följande punkter under monteringen:

- Kablar får inte klämmas eller skadas.
- Montera samtliga packningar enligt anvisning.
- Packningen för stickkontakten skall placeras på isoleringsslangen och inte på de separata kablarna.
- Dra kablarna på sådant sätt att de vare sig nöter eller knäcks mot karosdelar.
- Dra aldrig kablar i närheten av avgassystemet.

En icke fungerande släpvagnslykta (även körriktningsvisare, inte backlykta och dimstrålkastare) visas med varningslampa för icke fungerande lykta i kombiinstrumentet. En extra kontrollampa (C2) för kontroll av körriktningsvisaren på släpvagnen finns inte i fordonet.

Dragfordonets dimstrålkastare inaktiveras vid tillkopplad släpvagn.

Montera en dimstrålkastare på släpvagnen om sådan saknas.

En adapter för stickkontakten får endast användas när släpvagnen är tillkopplad. Demontera adaptern när släpvagnen kopplas loss.

Kontrollera släpvagnsfunktionen med tillkopplad släpvagn eller kontrollutrustning med belastningsmotstånd.

Tekniska ändringar förbehålles.

Montera elsatsen

1. Koppla loss minuspolen från batteriet.
2. Ta ev. bort följande luckor och skydd.
 - Ibagageutrymmet
 - Bagageutrymmets bottenlucka
 - Lastkantens lucka
 - Skyddet på bagageutrymmets vänstra sida
 - På fordonets vänstra sida
 - Instegslistor
 - Lucka till vänster om styrning
 - Lucka för säkringspanel
3. Ta bort 40 mm-håltäckbrickan på fordonssidan till vänster om fordonets mitt (fig. 1/6a, Passat Sedan, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), på höger sida om fordonets mitt (fig. 1/6c, Skoda Superb) eller under vänster baklykta (fig. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) i fordonets bakre del.
4. Fäst elsatsens kontroll modul med fästsruvar och muttrar, eller med kardborreband på ett lämpligt ställe på vänstersida i bagageutrymmet (fig. 1/3). Kontrollera att modulen sitter stadigt.
5. Alternativt finns en modulhållare i original för **Golf, Golf Plus, Passat Sedan** att beställa med WESTFALIA-nr. **900 001 506 461**.
6. Dra kabeländan med den 16-poliga kontakten och jordkabel, utifrån genom kabelkanalen till elsatsens kontroll modul (fig. 1/3).
7. Dra kabeln för eldosan till eldosans fäste (fig. 1/7).

Montera släpvagnskontakt

Endast för 13-poliga släpvagnskontakter:

8. Placera gummiskyddet i kabelgenomföringen (fig. 1/6).
9. Tryck in kontaktsatsen i eldosan och skjut fram gummipackningen mot eldosan.
10. Skruva fast eldosan på hållarplåten med bifogade skruvar (fig. 1/7).
11. Fäst upp kabelknippet med buntband.

Endast för 7-poliga släpvagnskontakter:

12. Skjut på gummiskyddet över kabelknippet och skjut in kabelgenomföringen.
13. Bryt eventuell försiktigt loss kabelutgången i sidan på stickkontaktshuset.
14. Dra fast passande stickkontaktspackning (kabelutgång på sidan eller axialt) och anslut kabelknippet enligt *Stickkontaktens beläggning* till stickkontaktshuset (fig. 1/7). Skjut in gummipackningen mot stickkontakten.
15. Skruva fast stickkontakten på hållarplåten med bifogade skruvar och muttrar (fig. 1/7).
16. Fäst upp kabelknippet med buntband.

Montera elsatsen

17. Anslut det röda stickkontaktshuset med 12 poler och det svarta stickkontaktshuset med 16 poler till därför avsedd plats i kontroll modulen (fig. 1/3) och se till att de låser fast.
18. Anslut de bruna kablarna med ögla till jord på bilen (fig. 1/5) , bak till vänster
19. Dra kabelknippet längs kabeldragningen/kabelkanalerna till styrenheten framme till vänster (fig. 1/1).
20. **20-22: Personbilar med BCM (Body Control Module) 2009>**: Ta ur den bruna kontakten (stickplats C) på styrdonet och öppna kontakthållaren. Koppla ifrån följande ledningar och sätt in dem i det 3-poliga svarta hylsdonet som befinner sig på ledningsmattan:
 - Ledning orange/brun från kammare 16 till kammare 1 medföljande svarta hylsdon.
 - Ledning orange/grön från kammare 15 till kammare 3 medföljande svarta hylsdon.
 - Ledning svart/röd från kammare 17 till kammare 2 medföljande vita hylsdon.
21. Sätt in enkelledningarna orange/brun, orange/grön, svart/röd från ledningsmattan i de nu lediga kamrarna 15, 16 och 17 på den bruna kontakten enligt färgmarkeringarna.
22. Förbind de svarta kontakthållarna med varandra igen genom att skjuta samman dem, säkra dem i den bruna täckkåpan och stick in kontakten igen i styrdonet ombord (stickplats C) och spärra.
23. **23-28: Personbilar med BSG**: Öppna det röda snäpplåset på styrenheten genom att skjuta på den, dra loss den svarta 12-poliga stickkontakten (stickplats G) från styrenheten och öppna låset. Lossa följande kablar och anslut dem till det 3 poliga svarta huset i kabelsatsen:
 - Kabel orange/brun från kammare 7 i kammare 1.
 - Kabel orange/grön från kammare 8 i kammare 3.
24. Anslut de separata kablarna i kabelknippet orange/brun och orange/grön till de fria kamrarna 7 och 8 i den 12-poliga kontakten. Kontrollera färgerna.
25. Stäng snäpplåsen och anslut kontakten till styrenheten.
26. Dra bort den svarta 16-poliga stickkontakten (stickplats E) från styrenheten och öppna snäpplåset. Lossa följande kabel och anslut den till det 3 poliga vita huset i kabelsatsen:
 - Kabel (bromsljus, oftast svart/röd) från kammare 2 i kammare 2.
27. Anslut den separata kabeln i kabelknippet svart/röd till den fria kammaren 2 i den 16-poliga kontakten och stäng snäpplåset.
28. Anslut kontakten till styrenheten och stäng det röda snäpplåset.
29. Anslut de öppna 3-poliga svarta och vita huset med varandra.
30. Ta bort det svarta skyddet på säkringspanelen (fig. 1/2) och öppna det lila snäpplåset genom att skjuta åt sidan.
31. **Golf, Jetta, Octavia och Passat Coupé**: Ta ur avsäkrad kabel ur kammare 4 (klämma 15) och sätt in den i kabelknippets 1-poliga hus. Sätt in den separata svart/blå kabeln ur kabelknippet i kammare 4 vid säkringshållaren. Anslut de öppna 1-poliga husen med varandra.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon och Superb:** Anslut separat kabel svart/blå ur kabelknippet på den avsäkrade sidan på lämplig säkringsplats, utrustad med klämma 15. Sätt in bifogad 5A-säkring i säkringshållaren.
33. **Alla:** Anslut den röda (endast 13-pol.) svart/röd och röd/blå kabel till den avsäkrade sidan på lämplig säkringsplats, utrustad med klämma 30.
34. Bifogad kabeladapter (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb) kan användas om inte tillräckligt många säkringsplatser är utrustade med klämma 30.
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Om fordonets säkringsplatser 39-41 / 40-42 inte redan är försedda med anslutning 30, måste extra kabeladapter beställas. **Westfalia nr. 921 557 321 002.**
36. Anslut kabeländarna ur kabelknippet och bifogad kabeladapter (vardera samma färg) till en helt ledig säkringsplats. Anslut kontakten för anslaget på säkringsbryggans fria kontakt och säkring 32-37 (Passat), säkring 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) eller till lämplig klämma 30.
37. Bifogade 15 A-säkringar kan användas för dessa säkringsplatser.
38. Stäng det lila snäpplåset på säkringshållaren och tryck fast det svarta skyddet.

Kontrollera funktion

39. Anslut minuspolen på batteriet igen.
40. För bilar producerade t.o.m. vecka 22/07 som har dragkrok monterad med artikelnummer **300001506558/1K0 907 383 E** eller högre måste gateway styrdonet -J533 om-flashas på följande sätt:

Starta felsökning med bilsystemtest

Funktions- komponentval

- Kaross
 - Kaross - monteringsarbete
 - Släpvagnsidentifikation
 - Funktioner
 - Byt styrdon för släpvagnsidentifiering
 - Välj landskod
 - följ vidare anvisningar i meny

41. **Alla:** Gateway på fordonssidan måste kodas för den utökade funktionen med släpvagnskoppling med hjälp av testutrustning.

- Adressord 19 diagnosgränssnitt för databuss.
 - Välj 007-koderingsfunktionen (tjänst \$1A) Läs/Skriv lång kodering.
 - Välj adressord 69, Släpvagnsfunktion.
 - Ändra till Kodad.
 - Utför koderingen enligt meny.
 - Lämna funktion 06 Utdata

42. **Passat, Octavia, Leon:** Fordon med VW-parkeringshjälp måste kodas för den utökade funktionen med släpvagnskoppling med hjälp av testutrustning.

- Adressord 76, Parkeringshjälp.
 - Välj funktion 07 Koda styrenhet.
 - Ändra värdet för den 5:te decimalsiffran (från höger) från 0 till 1 (XX1XXXX).
 - Lämna funktion 06 Utdata

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** Anpassa PDC-offsetvärdet på fordon med VW-parkeringshjälp:

- Adressord 76, Parkeringshjälp.
 - Anpassa
 - Kanal 2
 - 0–30 cm (riktvärde: 11 cm)

44. Koda styrdonet med VAS-testdon i självdiagnosen för fordon från och med årsmodell 2008 med parkeringshjälp II eller parkeringsassistent:

- Adressord 10 (parkeringshjälp resp. parkeringsassistent)
 - 08 Koda styrdonet
 - Ändra kodningsvärde: Byte 0 bitmönster xxxxxx1 (x: skriv in befintliga värden i inmatningsfältet). Växla till inmatningsläge [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** Denna funktion måste absolut aktiveras på fordon fr.o. m produktionsdatum 06.06.2005, där fordonen är utrustade med en styrenhet från fabrik och där styrenheten stöder ekipagestabilisering.

Anpassa ABS-styrenheten -J104 med Kontrollerad felsökning enligt följande:

- Kontrollerad felsökning
 - Välj fordon
 - >vidare (fordonssystemtest)
 - >vidare
 - med hopp till funktion Komponenturval
 - Chassi
 - Bromsar
 - 01 - Självdagnostiserande system
 - Antiblockeringssystem
 - Funktioner
 - Anpassning-J104 med ekipagestabilisering
 - Följ anvisningarna i menyen.

Om denna anpassningsmöjlighet inte finns i styrenhetens meny, stöder styrenheten inte ekipagestabilisering.

46. På fordon fr.o.m. årsmodell 2009 kan den automatiska aktiveringen av trailerstabiliseringen med ansluten släpvcgnsutrustning kontrolleras enligt följande:

- Fordon-egendiagnos
 - 03 Bromselektronik
 - 011 Mätvärden
 - Mata in "10" och "Q"
 - Släpvcg ja

47. **Endast Touran:** Fordonets centrala elektronik måste eventuellt koderas på följande sätt för att deaktivera fordonets bakre dimmljus vid körning med släp:

- Välj fordonssystem: 09 Elektronisk centralel
 - Identifiering: Vidare
 - Välj diagnosfunktion: 007 – kodering (tjänst 1A)
 - Välj fordonssystem: Bordnät-SG kodering lång
 - Ändra koderingsvärde: Byte 8 bitmönster x1xxxxxx (x: mata in de föreliggande värdena i inmatningsfältet). Koppla för inmatning om till inmatningsläge.

48. **47. – 51. Endast Passat B6** t.o.m. MY2007:

49. Stäng av tändningen, dra ur tändningsnyckeln , vänta 1 minut, starta tändningen.

50. Styrenheten för bromselektroniken måste kodas på nytt för att kunna aktivera ekipagestabiliseringen.

- Fordon självdiagnos
 - 03 Bromselektronik
 - Läs av den aktuella koderingssiffran för bromselektroniken och anteckna på den medlevererade etiketten
 - 07 Koda styrenhet
 - Ny kodsifra = gammal kodsifra + 16384
 - Anteckan även den nya kodsiffran på etiketten
 - 03 Diagnos inställning
 - Vidare ⇒ fordonets bromsljus får signal
 - Avbryt diagnos inställning
- Sätt fast etiketten med kodsiffrorna i häftet 1.1 Serviceplan under avsnitt Övriga verkstadsnoteringar

51. Stäng av tändningen, dra ur tändningsnyckeln , vänta 1 minut, starta tändningen.

52. Kontrollera / ändra koding för parkeringsbromsens styrenhet

- Fordon självdiagnos
 - 53 Parkeringsbroms
 - Fordon utan AutoHold-funktion: Kodsifra 11
 - Fordon med AutoHold-funktion: Kodsifra 12
 - 07 Koda styrenhet
 - Ange kodsifra enligt fordonets utrustning (med/utan AutoHold).

53. **Alla:** Utför sedan Kontrollerad felsökning som vid början av en systemförfrågan och radera ev. felaktiga koder.

54. Efter avkodning måste en retrospektiv dokumentation via hanteringen av mjukvaruversionen genomföras på följande sätt!

Starta felsökning med bilsystemtest

Funktions- komponentval

- Mjukvaruversionshantering
 - Välj omvandling/eftermontering
 - Slå in åtgärds kod 30F2D i testprogrammet

55. Kontrollera släpvagnsfunktionen med tillkopplad släpvagn eller kontrollutrustning med belastningsmotstånd.

56. Säkra ev. för långa kablar, fäst alla kablar med buntband och montera in alla demonterade komponenter.

57. Endast för 13-poliga släpvagnskontakter:

Vid användning av 3 pinnars kontakt för konstant plus utbyggnadssats, funktionerna "laddnings kabel" och "jord för laddningskabel" kan återmonteras. Konstant plus utbyggnadssats kan beställas på Westfalia Art. nr: 300 025 300 113

N

Innmonteringsveiledning: Elektrisk anlegg for tilhengerfeste

Viktige merknader

Les montasjeveiledningen før man begynner arbeidet.

Elektromonteringssettet må kun monteres av kvalifisert fagperson.

Aktivering av trekkstabiliseringen krever omkodning av ESP-styreenheten (Passat opp til MY2007).



Forsiktig - koble fra batteriet!

Skader på elektronikken til kjøretøyet, elektronisk lagrede data kan gå tapt.

Les av feilminnet før arbeidet påbegynnes.

Bruk evt. et hvilestrømsmåleapparat.

► Merk

Vær spesielt oppmerksom på følgende punkter under montering:

- Ledninger må verken klemmes fast eller skades.
- Alle tettelementer må monteres på plass i riktig posisjon.
- Stikkontaktetningen må plasseres på isolasjonsslangen og ikke på enkeltlederne.
- Legg ledningene slik at disse verken gnies eller knekkes på kjøretøyet.
- Ikke legg ledninger i umiddelbar nærhet av eksosanlegget.

Dersom et tilhengerlys svikter (også blinlys, ikke ryggelys og tåkebaklys), indikeres dette i lyssvikt-kontrollen i kombiinstrumentet. Ekstra kontrollampe (C2) for kontroll av retningslyset på tilhengeren er ikke tilgjengelig på kjøretøyet.

Ved tilhengerdrift blir tåkebaklysene til trekkvognen koblet ut.

Tilhengere uten tåkebaklys må utstyres med dette.

Det er kun tillatt å bruke stikkontaktadapter under tilhengerdrift. Ta ut stikkontaktadapteren etter tilhengerdrift.

Kontrollen av tilhengerfunksjonen foretas med en tilhenger eller et kontrollinstrument med belastningsmotstander.

Med forbehold om tekniske endringer!

Montere inn elektrosett

1. Koble fra batteriet.
2. Fjern evt. følgende deksler og kledninger:
 - Ibagasjerommet
 - Beskyttelse for bagasjeromsgulvet
 - Lastekantbeskyttelse
 - Kledning på venstre side av bagasjerommet
 - På venstre side av kjøretøyet
 - Stigbrett
 - Deksel til venstre ved siden av rattstamme
 - Deksel fra sikringsholder
3. Ta av 40 mm boringsdeksel til venstre ved siden av midten av kjøretøyet (fig. 1/6a, Passat Sedan, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), til høyre ved siden av midten av kjøretøyet (fig. 1/6c, Skoda Superb) hhv. under venstre baklys (fig. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) i bakre dekkplate.
4. Fest tilhengertilkoblingssettet på egnet sted til venstre i bagasjerommet med vedlagte skruer eller borrelåsbånd (fig. 1/3). Sørg for at det sitter godt fast!
5. For **Golf, Golf Plus, Passat Sedan** kan alternativt original styreenhetholder bestilles med WESTFALIA-nr. **900 001 506 461**.
6. Før ledningsenden med det 16-polede støpslet og ringøye utenfra gjennom kabelgjennomføringen og fram til tilhengertilkoblingssettet (fig. 1/3).
7. Før stikkontaktenden på ledningssettet til stikkontaktens monteringsplate (fig. 1/7).

Montere stikkontakt

Kun for 13-polet tilhengerstikkontakt:

8. Sett gummirøret inn i kabelgjennomføringen (fig. 1/6).
9. Trykk kontaktinnsatsen inn i stikkontakthuset og skyv gummitetningen på stikkontakten.
10. Fest stikkontakten på monteringsplaten (fig. 1/7) med vedlagte skrue.
11. Fest ledningsstrengen med buntebånd.

Kun for 7-polet tilhengerstikkontakt:

12. Skyv gummirøret på ledningsstrengen og sett det inn i kabelgjennomføringen.
13. Brekk evt. forsiktig ut kabelutgangen på siden av stikkontakthuset.
14. Trekk over passende stikkontakttetning (sideveis eller aksiell ledningsutgang) og koble til ledningsstrengen iht. *Tilordning stikkontakt* på stikkontakthuset (fig. 1/7) og skyv gummitetningen på stikkontakten.
15. Fest stikkontakten på monteringsplaten (fig. 1/7) med vedlagte skruer og muttere.
16. Fest ledningsstrengen med buntebånd.

Montere inn elektrosett

17. Plugg og lås det 12-polede røde støpselhuset og det svarte 16-polede støpselhuset inn i tiltenkte porter på tilhengertilkoblingssettet (fig. 1/3).
18. Koble de brune ledningene med ringøye til jordingspunktet på kjøretøyet (fig. 1/5) bak til venstre.
19. Før ledningssettet langs ledningsstrengene/-kanalene til området rundt styreenheten for nettspenning foran til venstre (fig. 1/1).
20. **20-22: Bil med BCM (Body Control Module) 2009>**: Løsne brunt støpsel (port C) på styreenhet for nettspenning og åpne kontaktbærer ved å skyve på den. Løsne følgende ledninger og sett de inn i det svarte 3-polede kontakthuset som er koblet til ledningssettet:
 - Oransje/brun ledning fra kammer 16 til kammer 1 vedlagt svart hus.
 - Oransje/grønn ledning fra kammer 15 til kammer 3 vedlagt svart hus.
 - Svart/rød ledning fra kammer 17 til kammer 2 vedlagt hvitt hus.
21. Fra ledningssettet setter du enkeltledningene oransje/brun, oransje/grønn og svart/rød inn i de ledige kamrene 15, 16 og 17 på det brune støpslet, med hhv. riktige farger.
22. Koble de svarte kontaktbærerne med hverandre igjen ved å skyve på dem, lås dem i det brune dekslet og plugg og lås støpslet igjen på styreenhet for nettspenning (port C).
23. **23-28: Bil med BSG**: Åpne den røde låsen på styreenhet for nettspenning ved å skyve på den, ta av det svarte 12-polede støpslet (port G) fra styreenhet for nettspenning og åpne låsen. Løsne følgende ledninger og sett de inn i det svarte 3-polede kontakthuset som er koblet til ledningssettet:
 - Oransje/brun ledning fra kammer 7 til kammer 1.
 - Oransje/grønn ledning fra kammer 8 til kammer 3.
24. Fra ledningssettet setter du enkeltledningene oransje/brun og oransje/grønn inn i de ledige kamrene 7 og 8 på det 12-polede støpslet, med hhv. riktige farger.
25. Lukk låsene og sett støpslet på styreenheten for nettspenning igjen.
26. Trekk ut det svarte 16-polede støpslet (port E) fra styreenhet for nettspenning og åpne låsen. Løsne følgende ledning og sett den inn i det hvite 3-polede kontakthuset som befinner seg på ledningssettet:
 - Ledning (bremselys, ofte rød/svart) fra kammer 2 til kammer 2.
27. Fra ledningssettet setter du enkeltledningen svart/rød inn i det ledige kammeret 2 på det 16-polede støpslet og lukk låsen.
28. Sett støpslet tilbake på styreenhet for nettspenning og lukk den røde låsen igjen.
29. Koble nå sammen det åpne svarte huset og det åpne hvite huset med 3 poler hver.
30. Ta av svart deksel på sikringsbærer (fig. 1/2) og åpne lilla lås ved å skyve på den.
31. **Golf, Jetta, Octavia og Passat Coupé**: Ta den isolerte ledningen ut av kammer 4 (kl.15) og sett den inn i det 1-polede huset som er på ledningssettet. Sett enkeltledningen svart/blå i ledningssettet inn i kammer 4 på sikringsholderen igjen. Stikk nå sammen det åpne 1-polede huset.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon og Superb:** Sett enkeltledning svart/blå i ledningssettet inn i den isolerte siden på en egnet sikringsplass, som allerede er utstyrt med klemme 15. Sett vedlagt 5A-sikring inn i denne sikringsplassen.
33. **Alle:** Sett enkeltledningene rød (kun 13-polet), rød/svart og rød/blå inn i den isolerte siden på en sikringsplass, som allerede er utstyrt med klemme 30.
34. Dersom ikke tilstrekkelig mange sikringsplasser er utstyrt med klemme 30, kan vedlagt ledningsadapter brukes (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Dersom de opprinnelige sikringsplassene 39-41 / 40-42 skal brukes og kjøretøysiden ikke er utstyrt med klemme 30, kan ledningsadapter bestilles med WESTFALIA-nr. **921 557 321 002**.
36. Sett ledningsendene fra ledningssettet og vedlagt ledningsadapter (hhv. like farger) inn i hver sin helt ledige sikringsplass. Sett kontakten fra anlegget på den ledige kontakten til sikringsbroen for sikringene 32-37 (Passat), sikringer 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) hhv. koble til egnet kl. 30.
37. Sett da inn vedlagte 15-A-sikringer inn i disse sikringsplassene.
38. Lukk lilla lås på sikringsbærer ved å skyve på den og sett på det svarte deksle tigjen.

Kontrollere funksjon

39. Koble kjøretøybatteriet til igjen.
40. Før biler produsert t.o.m uke 22/07 som har tilhengerfeste montert med artikkelnummer **300001506558/1K0 907 383 E** eller må gateway styrdon -J533 om-flashas på følgende måte
Start feilsøking med køretøysystemtest

Funksjons-komponentvalg

- Kaross
 - Kaross - montasjearbeid
 - Tillhengeridentifikasjon
 - Funksjoner
 - Bytte av styrdon før tillhengeridentifikasjon
 - Velg landskode
 - Vidare følger du menyanvisningene
41. **Alle:** Gatewayen på kjøretøyet må kodes med en servicetester for funksjonsutvidelse for tilhengerfeste på følgende måte:
- Adresseord "19" Diagnose-Interface for databuss.
 - Velg funksjon 007 Koding (tjeneste 1A) "Lese/skrive lang kode"
 - Velg adresseord "69" Tilhengerfunksjon.
 - Endre til "Kodet".
 - Fortsett kodingen iht. menyen.
 - Avslutt funksjon "06"-modellen

42. **Passat, Octavia, Leon:** På kjøretøy med VW-parkeringshjelp må det kodes med en servicetester for funksjonsutvidelse for tilhengerfeste på følgende måte:

- Adresseord "76" Parkeringshjelp.
 - Velg funksjon "07" Kode styreenhet.
 - Endre verdien til det femte desimalet (fra høyre) fra "0" til "1" (XX1XXXX).
 - Avslutt funksjon "06"-modellen

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** På kjøretøy med Bei VW-parkeringshjelp må PDC-offset-verdien justeres:

- Adresseord 76 (parkeringshjelp)
 - Tilpassing
 - Kanal 2
 - 0–30 cm (veiledende verdi: 11 cm)

44. På kjøretøy fra og med årsmodell 2008 med parkeringshjelp II eller parkeringsassistent må styreenheten kodes med VAS-testeren i selvtesting:

- Adresseord 10 (parkeringshjelp hhv. parkeringsassistent)
 - 08 Koding (tjeneste \$22)
 - Endre kodeverdi: Byte 0 Bit-mønster xxxxxx1 (x: legg inn gjeldende verdier i innleggingsfeltet). Koble da til innleggingsmodus [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** På kjøretøy fra og med produksjonsdato 06.06.2005, som fra fabrikken er utstyrt med en styreenhet som støtter trekkstabilisering, **må denne funksjonen absolutt aktiveres.**

Tilpass da ABS-styreenheten - J104 med angitt feilsøk som følger:

- Angitt feilsøk
 - Velge kjøretøy
 - >videre (kjøretøysystemtest)
 - >videre
- med "hopp" i "Velge funksjonskomponent"
 - Understell
 - Bremsesystem
 - 01 - Systemer som kan utføre selvtesting
 - Antiblokkeringssystem
 - Funksjoner
 - Tilpassing-J104 med trekkstabilisering
 - videre følger du menyansvisningene.

Dersom denne tilpasningsmuligheten ikke er oppført i menyen til styreenheten, støttes ikke trekkstabiliseringen av montert styreenhet.

46. På kjøretøy fra og med årsmodell 2009 kan automatisk aktivering av trekkstabiliseringen ved tilkoblet tilhengerfeste kontrolleres på følgende måte:

- Selvtesting kjøretøy
 - o 03 Brems-elektronikk
 - 011 Måleverdier
 - Legg inn "10" og "Q"
 - o Tilhenger ja

47. **Kun Touran:** Den sentrale elektronikken på kjøretøyet må eventuelt kodes for utkobling av tåkebaklys på kjøretøyet ved tilhengerdrift på følgende måte:

- Velge kjøretøysystem: 09 Elektronisk sentralelektronikk
 - o Identifisering: Videre
 - Velge diagnosefunksjon: 007 - Koding (tjeneste 1A)
 - Velge kjøretøysystem: Nettspenning-SG koding lang
 - o Endre kodeverdi: Byte 8 Bit-mønster x1xxxxx (x: legg inn gjeldende verdier i innleggingsfeltet). Koble da til innleggingsmodus [BIN].

48. **47. – 51. Kun Passat B6** til inkludert MY2007:

49. Tenning av, ta ut tenningsnøkkel, vent 1 minutt, tenning på.

50. For å aktivere trekkstabiliseringen, må styreenheten til brems-elektronikken kodes på nytt:

- Selvtesting kjøretøy
 - o 03 Brems-elektronikk
 - o Les av gjeldende kodetall for brems-elektronikken og noter det på det vedlagte hvite klistremerket
 - 07 Kode styreenhet
 - Nytt kodetall = gammelt kodetall + 16384
 - Noter også inn nytt kodetall på det vedlagte klistremerket
 - 03 Pådrags-elementdiagnose
 - Trykk "Videre", => bremselys på kjøretøyet tennes
 - Avbryte Pådragsorgandiagnose
- Lim klistremerket med kodetallene inn i heftet "1.1 Serviceskjema" i avsnittet "Andre merknader fra verkstedet".

51. Tenning av, ta ut tenningsnøkkel, vent 1 minutt, tenning på.

52. Kontroller/endre koding på styreenheten til parkeringsbremsen

- Selvtesting kjøretøy
 - o 53 Parkeringsbrems
 - Kjøretøy uten AutoHold-funksjon: Kodetall 11
 - Kjøretøy med AutoHold-funksjon: Kodetall 12
 - 07 Kode styreenhet
 - o Legg inn kodetall iht. kjøretøyutrusting (med/uten AutoHold).

53. **Alle:** Utfør deretter, som i begynnelsen, en systemforespørsel via "Angitt feilsøk" og slett evt. feilkoder.

54. Etter avkodning må en tilbakedokumentasjon via hanteringen av programversionen gøres på følgende måte!

Starta feilsøking med køretøystemtest

Funksjons-komponentvalg

- Programversionshantering
 - Velg omvandling/ettermontasje
 - Tast in kode 30F2D i test programmet.

55. Kontroller tilhengerfunksjonene med egnet kontrollinstrument (med belastningsmotstand) eller med en tilhenger.

56. Bunt sammen evt. før tilbake lange ledninger, fest alle ledninger med buntbånd og monter inn alle demonterte deler igjen.

57. Kun for 13-polet tilhengerstikkontakt:

Med det 3-polede støpslet for kontinuerlig pluss-gjennomføring kan funksjonene "Ladeledning" og "Jording for ladeledning" benyttes. Permanent pluss-utvidelsessett kan du kjøpe hos forhandleren med Westfalias artikkelnummer 300 025 300 113.

ФАРКОЛ.РФ

+7 (495) 669-38-36

FIN

**Asennusohje:
Vetolaitteen sähköjärjestelmä****Tärkeää**

Lue asennusohjeet ennen työskentelyn aloittamista.

Sähköasennussarjan saa asentaa vain pätevä ammattihenkilöstö.

Yhdistelmän vakautustoiminnon käyttöönotto edellyttää ehdottomasti ESP-ohjauslaitteen koodauksen muuttamista (Passat vuosimalliin 2007 saakka).

**Varoitus! Muista irrottaa akun liitännät!**

Muutoin seurauksena voivat olla ajoneuvon sähköjärjestelmän vaurioituminen ja elektronisesti tallentuneiden tietojen menetys.

Lue vikamuisti ennen työskentelyn aloittamista.

Käytä tarvittaessa lepovirran säilymistä varmistavaa laitetta.

► Huomautus

Asennuksen yhteydessä tulee kiinnittää erityistä huomiota seuraaviin tekijöihin:

- Johdot eivät saa jäädä puristuksiin eivätkä vaurioitua.
- Kaikki tiivistys-elementit tulee kiinnittää moitteettomasti paikalleen.
- Pistorasian tiiviste tulee asentaa eristysletkun päälle, ei yksittäisten johdinsäikeiden päälle.
- Johdot tulee sijoittaa siten, että ne eivät hankaa ajoneuvon osia vasten eivätkä taitu.
- Johtoja ei saa sijoittaa pakoputkiston välittömään läheisyyteen.

Perävaunun valon (myös vilkkuvalojen, ei kuitenkaan peruutusvalon ja takasumuvalon) toimintahäiriön ilmoittaa valojen toimintahäiriön merkkivalo yhdistelmämittaristossa. Perävaunun suuntavalon valvontaan tarkoitettu lisämerkkivalo (C2) puuttuu ajoneuvosta.

Vetoajoneuvon takasumuvalot eivät ole toiminnassa vetolaitteen käytön aikana.

Takasumuvalo on asennettava perävaunuun, mikäli se puuttuu perävaunun varustuksesta.

Pistorasia-adaptoria saa käyttää ainoastaan perävaunun yhteydessä. Pistorasia-adaptori tulee irrottaa perävaunun käytön jälkeen.

Perävaunuun liittyvät toiminnot on testattava joko perävaunun kanssa tai kuormitusvastuksilla varustetulla testauslaitteella.

Oikeudet teknisiin muutoksiin pidätetään!

Sähkösarjan asennus

1. Irrota akun liitännät.
2. Poista tarvittaessa seuraavat suojuukset ja verhoiluosat:
 - Tavaratilasta
 - Tavaratilan lattian peite
 - Kuormausreunan suojus
 - Verhoilu tavaratilan vasemmalla puolella
 - Ajoneuvon vasemmalta puolelta
 - Astinlaudat
 - Suojus ohjauspylvään vieressä vasemmalla puolella
 - Sulakkeenpitimen suojus
3. Poista 40 mm:n reiän suojus takahelmapelistä ajoneuvon keskustan vasemmalta puolelta (kuva 1/6a, Passat Limousine, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), ajoneuvon keskustan oikealta puolelta (kuva 1/6c, Skoda Superb) tai vasemman takavalon alapuolelta (kuva 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon).
4. Kiinnitä perävaunun liitäntäyksikkö mukana toimitetuilla ruuveilla tai tarranauhalla sopivaan paikkaan tavaratilan vasemmalle puolelle (kuva 1/3). Varmista tukeva kiinnitys!
5. Malleihin **Golf, Golf Plus, Passat Limousine** voi vaihtoehtoisesti tilata alkuperäisen ohjauslaitteen pidikkeen WESTFALIA-numerolla **900 001 506 461**.
6. Vie 16-napaisella pistokkeella ja silmukkaliittimellä varustettu johdon pää ulkokautta kaapeliaukon läpi sisään perävaunun liitäntäyksikölle (kuva 1/3).
7. Vie johtosarjan pistorasiassa varustettu pää pistorasian pidikelevylle (kuva 1/7).

Pistorasian asennus

Vain 13-napainen perävaunun pistorasia:

8. Asenna kumiholkki kaapeliaukkoon (kuva 1/6).
9. Paina kosketinosa pistorasian kuoren sisään ja työnnä kumitiiviste kiinni pistorasiaan.
10. Ruuvaa pistorasia kiinni pidikelevyyn mukana toimitetuilla ruuveilla (kuva 1/7).
11. Kiinnitä johtosarja nippusiteillä.

Vain 7-napainen perävaunun pistorasia:

12. Työnnä kumiholkki johtosarjan päälle ja asenna se kaapeliaukkoon.
13. Katkaise tarvittaessa varovasti sivuttainen kaapelihaara pistorasian kuoresta.
14. Asenna sopiva pistorasian tiiviste (sivuttainen tai akselinsuuntainen johtohaara) ja liitä johtosarja *Pistorasian liitäntätaulukon* mukaisesti pistorasian kuoreen (kuva 1/7). Työnnä kumitiiviste kiinni pistorasiaan.
15. Ruuvaa pistorasia kiinni pidikelevyyn mukana toimitetuilla ruuveilla ja muttereilla (kuva 1/7).
16. Kiinnitä johtosarja nippusiteillä.

Sähkösarjan asennus

17. Asenna punainen 12-napainen ja musta 16-napainen liitinkuori niille varattuihin liitinpaikkoihin perävaunun liitäntäyksikössä (kuva 1/3) ja lukitse liittimet paikalleen.
18. Liitä silmukkaliittimillä varustetut ruskeat johdot ajoneuvon maadoituspisteeseen (kuva 1/5) takana vasemmalla.
19. Vedä johtosarja ajoneuvon johtosarjoja/-kanavia pitkin sähköverkon ohjauslaitteen luokse edessä vasemmalla (kuva 1/1).
20. **20-22: Liikenneväline BCM (Body Control Module) 2009>**: Avaa sähköverkon ohjauslaitteen ruskean pistokkeen lukitus (liitäntäpaikka C) ja liu'uta koskettimen pidin auki. Avaa seuraavien johtojen kiinnitys ja asenna ne johtosarjassa olevaan mustaan 3-napaiseen naarasliittimen kuoreen:
 - Oranssi/ruskea johto liitäntätilasta 16 tilaan 1, mukana toimitettu musta kuori.
 - Oranssi/vihreä johto liitäntätilasta 15 tilaan 3, mukana toimitettu musta kuori.
 - Musta/punainen johto liitäntätilasta 17 tilaan 2, mukana toimitettu valkoinen kuori.
21. Asenna johtosarjasta yksittäiset oranssi/ruskeat, oranssi/vihreät ja musta/punaiset johdot värien mukaisesti ruskean pistokkeen vapaaksi jääneisiin liitäntätiloihin 15, 16 ja 17.
22. Liu'uta mustat koskettimen pitimet jälleen kiinni toisiinsa ja lukitse ne ruskeaan suojukseen. Asenna ja lukitse pistoke takaisin sähköverkon ohjauslaitteeseen (liitäntäpaikka C).
23. **23-28: Liikenneväline BSG**: Liu'uta punainen lukitus auki sähköverkon ohjauslaitteesta, irrota musta 12-napainen pistoke ohjauslaitteesta (liitäntäpaikka G) ja avaa lukitus. Avaa seuraavien johtojen kiinnitys ja asenna ne johtosarjassa olevaan mustaan 3-napaiseen naarasliittimen kuoreen:
 - Oranssi/ruskea johto liitäntätilasta 7 tilaan 1.
 - Oranssi/vihreä johto liitäntätilasta 8 tilaan 3.
24. Asenna johtosarjasta yksittäiset oranssi/ruskeat ja oranssi/vihreät johdot värien mukaisesti 12-napaisen pistokkeen vapaaksi jääneisiin liitäntätiloihin 7 ja 8.
25. Sulje lukitukset ja asenna pistoke takaisin sähköverkon ohjauslaitteeseen.
26. Irrota 16-napainen musta pistoke (liitäntäpaikka E) sähköverkon ohjauslaitteesta ja avaa lukitus. Avaa seuraavan johdon lukitus ja asenna se johtosarjassa olevaan valkoiseen 3-napaisen naarasliittimen kuoreen:
 - Johto (jarruvalon signaali, usein punainen/musta) liitäntätilasta 2 liitäntätilaan 2.
27. Asenna johtosarjasta punainen/musta erillisjohto vapaaksi jääneeseen 16-napaisen pistokkeen liitäntätilaan 2 ja sulje lukitus.
28. Asenna pistoke sähköverkon ohjauslaitteeseen ja sulje ohjauslaitteen punainen lukitus.
29. Yhdistä nyt vielä vapaat 3-napaiset mustat ja valkoiset kuoret toisiinsa.
30. Poista sulakkeenpitimen (kuva 1/2) musta suojus ja ja liu'uta violetti lukitus auki.
31. **Golf, Jetta, Octavia ja Passat Coupé**: Poista suojauksella varustettu johto liitäntätilasta 4 (liitin 15) ja asenna se johtosarjassa olevaan 1-napaiseen kuoreen. Asenna johtosarjan musta/sininen erillisjohto takaisin sulakkeenpitimen liitäntätilaan 4. Yhdistä nyt vapaat 1-napaiset kuoret.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon ja Superb:** Asenna johtosarjan musta/sininen erillisjohto sopivan, valmiiksi liittimellä 15 varustetun sulakepaikan suojapuolelle. Asenna mukana toimitettu 5 A:n sulake tähän sulakepaikkaan.
33. **Kaikki:** Asenna punainen (vain 13-napainen), punainen/musta ja punainen/sininen erillisjohto valmiiksi liittimellä 30 varustettujen sulakepaikkojen suojapuolelle.
34. Mikäli valmiina ei ole riittävästi liittimellä 30 varustettuja sulakepaikkoja, tarkoitukseen voi käyttää mukana toimitettua johtoadapteria (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Jos on määrä käyttää alkuperäisiä sulakepaikkoja 39-41 / 40-42 eikä ajoneuvoa ole varustettu liittimellä 30, tarkoitusta varten voi tilata johtoadapterin WESTFALIA-numerolla **921 557 321 002**.
36. Asenna johtosarjan johtojen ja mukana toimitetun johtoadapterin päät (keskenään samanvärisiä) täysin vapaaseen sulakepaikkaan. Asenna moninkertaisen rajoittimen kosketin sulakkeiden 32-37 (Passat), sulakkeiden 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) muodostaman sulakesillan vapaaseen koskettimeen tai liitä se sopivaan liittimeen 30.
37. Asenna tämän jälkeen näihin sulakepaikkoihin mukana toimitetut 15 A:n sulakkeet.
38. Liu'uta sulakkeenpitimen violetti lukitus kiinni ja paina musta suojuksen takaisin paikalleen.

Toiminnan tarkastus

39. Asenna akun liitännät takaisin paikalleen.
40. Autot, jotka on valmistettu viikko 22/07 ja joihin on vetokoukku asennettu artikkelinumerolla **300001506558/1K0 907 383 E** tai suurempi numero, täytyy ohjausyksikkö (the gateway control unit) -J533 ohjelmoida uudestaan (re-flashed) seuraavalla tavalla:
Aloita virheenetsintä autosysteemitestillä
- Toiminta-komponenttivalinta
- Kori
 - Kori - asennustyö
 - Perävaunun tarkkailu
 - Toiminnat
 - Vaihda ohjausyksikkö perävaunun tarkkailua varten
 - Valitse maan koodi
 - Seuraa näytön antamia ohjeita
41. **Kaikki:** Ajoneuvossa oleva yhdyskäytävä tulee koodata huoltotestauslaitteella vetolaitteikäyttöä varten seuraavasti:
- Osoitesana "19", dataväylän diagnoosiliitäntä.
 - Valitse toiminnon 007 koodaus (palvelu \$1A) "pitkän koodauksen kirjoitus/lukeminen".
 - Valitse osoitesana "69", perävaunutoiminnon valinta.
 - Muuta tilaksi "koodattu".
 - Jatka koodausta valikon mukaisesti.
 - Poistu toiminnosta "06", tulostus.

42. **Passat, Octavia, Leon:** VW-pysäköintitulkalla varustetut ajoneuvot tulee koodata huoltotestauslaitteella vetolaitteikäyttöä varten seuraavasti:

- Osoitesana "76", pysäköintitukka.
 - Valitse toiminto "07", ohjauslaitteen koodaus.
 - Muuta 5:n desimaalipaikan (oikealta lukien) arvo lukemasta "0" lukemaksi "1" (XX1XXXX).
 - Poistu toiminnosta "06", tulostus.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** Muuta VW-pysäköintitulkalla varustetun ajoneuvon PDC-siirtymän arvoa:

- Osoitesana 76 (pysäköintitukka)
 - Mukautus
 - Kanava 2
 - 0–30 cm (perusarvo: 11 cm)

44. Pysäköintitulkalla II tai pysäköintiavustajalla varustetuissa ajoneuvoissa vuosimallista 2008 alkaen ohjauslaite on koodattava VAS-testauslaitteella itsediagnoosia käyttäen:

- Osoitesana 10 (pysäköintitukka tai pysäköintiavustaja)
 - 08 Koodaus (palvelu \$22)
 - Koodausarvon muuttaminen: Tavu 0 bittikuvio xxxxxxx1 (x: kirjoita saatavilla olevat arvot syöttökenttään). Siirry tätä varten syöttötilaan [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb: Yhdistelmän vakautustoiminto on ehdottomasti aktivoitava**, mikäli ajoneuvo on valmistettu tuotantopäivämäärästä 06.06.2005 alkaen ja ajoneuvo on varustettu tehtaalla yhdistelmän vakautustoimintoa tukevalla ohjauslaitteella.

Mukauta tätä varten ABS-ohjauslaite - J104 seuraavasti ohjatun vianetsinnän avulla seuraavasti:

- Ohjattu vianetsintä
 - Ajoneuvon valinta
 - >jatka (ajoneuvojärjestelmän testaus)
 - >jatka
- siirry toiminnolla "hyppy" "toimintojen komponenttivalintaan"
 - Alusta
 - Jarrujärjestelmä
 - 01 - Itsediagnoosiin kykenevät järjestelmät
 - Lukkiutumisenestojärjestelmä
 - Toiminnot
 - Mukautus, -J104, varustuksessa yhdistelmän vakautus
 - jatka valikon ohjeiden mukaisesti.

Jos tämä mukautusmahdollisuus puuttuu ohjauslaitteen valikosta, ajoneuvoon kuuluva ohjauslaite ei tue yhdistelmän vakautustoimintoa.

46. Ajoneuvoissa vuosimallista 2009 alkaen yhdistelmän vakautustoiminnon automaattisen aktivoitumisen perävaunukäytön aikana voi tarkastaa seuraavasti:

- Ajoneuvon itsediagnoosi
 - 03 Jarruelektronikka
 - 011 Mittausarvot
 - Syötä "10" ja "Q".
 - Perävaunu kyllä

47. **Vain Touran:** Ajoneuvon sähkökeskus tulee tarvittaessa koodata seuraavasti ajoneuvon perävaunukäytön aikana käytössä olevaa takasumuvalojen poiskytkentää varten:

- Valitse ajoneuvojärjestelmä: 09 Elektroninen sähkökeskus
 - Tunniste: Jatka
 - Valitse diagnoositoiminto: 007 Koodaus (palvelu 1A)
 - Valitse ajoneuvojärjestelmä: Sähköverkon ohjauslaite pitkä koodaus
 - Koodausarvon muuttaminen: Tavu 8 bittikuvio x1xxxxxx (x: kirjoita saatavilla olevat arvot syöttökenttään). Siirry tätä varten syöttötilaan [BIN].

48. **47. – 51. Vain Passat B6** vuosimalliin 2007 saakka:

49. Käännä virta pois päältä, poista virta-avain lukosta, odota 1 minuutti, käännä virta päälle.

50. Jarruelektronikan ohjauslaite on koodattava uudelleen yhdistelmän vakautustoiminnon aktivointia varten:

- Ajoneuvon itsediagnoosi
 - o 03 Jarruelektronikka
 - o Lue jarruelektronikan nykyinen koodiluku ja merkitse se mukana toimitettuun valkoiseen tarraan
 - 07 Ohjauslaitteen koodaus
 - uusi koodiluku = vanha koodiluku + 16384
 - myös uusi koodiluku tulee merkitä mukana toimitettuun tarraan
 - 03 Komponentin diagnoosi
 - Paina kohtaa "Jatka". ⇒ Ajoneuvon jarruvalot kytkeytyvät päälle.
 - Komponentin diagnoosin keskeytys
- Liimaa koodiluvut sisältävä tarra vihkoon "1.1 Huoltosuunnitelma", kohdassa "Muut huoltoliikkeen merkinnät".

51. Käännä virta pois päältä, poista virta-avain lukosta, odota 1 minuutti, käännä virta päälle.

52. Tarkasta/muuta seisontajarrun ohjauslaitteen koodaus

- Ajoneuvon itsediagnoosi
 - o 53 Seisontajarru
 - Ajoneuvot ilman AutoHold-toimintoa: Koodiluku 11
 - Ajoneuvoissa AutoHold-toiminto: Koodiluku 12
 - 07 Ohjauslaitteen koodaus
 - o Syötä ajoneuvon varustusta vastaava koodiluku (AutoHold varustuksessa/puuttuu).

53. **Kaikki:** Suorita lopuksi samoin kuin alussa järjestelmätietojen kysely "Ohjatun vianetsinnän" avulla ja poista mahdolliset vikakoodit.

54. Koodin muutoksen jälkeen täytyy uudelleenkoodausdokumenttia (a back-documentation) käyttää seuraavalla tavalla!

Aloita virheenetsintä autosysteemitestillä

Toiminta- komponenttivalinta

- o Ohjelmistokäsittely
 - Valitse uudelleenvalinta/takaisinasennus
 - Lyö sisään palautekoodi 30F2D testiohjelmistoon

55. Testaa kaikki perävaunutoiminnot sopivalla testuslaitteella (kuormitusvastuksilla) tai perävaunun avulla.

56. Sido tarvittaessa kiinni liian pitkät johdot. Kiinnitä kaikki johdot nippusiteillä ja asenna kaikki irrotetut osat takaisin paikalleen.

57. Vain 13-napainen perävaunun pistorasia:

3-napaisen jatkuvan plusjännitevalmiuden pistokkeeseen voi jälkeenpäin asentaa latausjohdon ja latausjohdon maadoituksen. Jatkuvan plusjännitteen lisäsarjan voi tilata erikoisliikkeestä Westfalian nimikenumeraalla 300 025 300 113.

DK

Monteringsvejledning: Elektroanlæg til anhængertræk

Vigtige henvisninger

Læs monteringsvejledningen inden arbejdet påbegyndes.

Elsættet må kun monteres af fagkyndige personer.

Aktivering af retningsstabiliseringen kræver under alle omstændigheder en omkodning af ESP-styreenheden (Passat indtil MY2007).



Forsigtig - Frakobl batteriet!

Beskadigelse af køretøjets elektronik, kan medføre at de elektronisk gemte data går tabt.

Inden påbegyndelse af arbejdet skal fejlhukommelsen udlæses.

Anvend i givet fald en hvilestrøms-opretholdelsesenhed.

► Henvisning

Vær ved monteringen særligt opmærksom på følgende punkter:

- Ledningerne må ikke blive klemt eller beskadiget.
- Alle tætningsdele skal anbringes iht. forskrifterne.
- Stikdåsens tætningskappe skal anbringes på flexrøret og ikke på de enkelte ledninger.
- Ledningerne skal føres således at de hverken gnider mod køretøjet eller knækkes.
- Ledningerne må ikke føres i nærheden af udstødningsanlægget.

Hvis en anhængerlygte svigter (her også blinklys, men ikke baklys og tågebaglygte) signaliseres det vha. lyssvigt-kontrollampen i kombi-instrumentenheden. En yderligere kontrollampe (C") til kontrol af blinklys på anhænger er findes ikke i køretøjet.

Ved anvendelse af anhængertræk frakobles træk køretøjets tågebaglygte.

Hvis anhængertræk ikke er udstyret med en tågebaglygte, skal en sådan monteres.

En stikdåseadapter må udelukkende anvendes ved kørsel med anhængertræk. Ved kørsel uden anhænger skal stikdåseadapteren fjernes.

Kontrol af anhængerfunktionerne skal foretages med en anhænger eller et kontrolapparat med belastningsmodstand.

Ret til tekniske ændringer forbeholdes!

Montering af elektrosæt

1. Frakobl batteriet.
2. Fjern om nødvendigt følgende afskærmning og beklædninger:
 - I bagagerummet
 - Bagagerumgulvets afskærmninger
 - Læssekantbeskyttelse
 - Beklædning i bagagerummets venstre side
 - På venstre køretøjsside
 - Indgangslist
 - Afskærmning til venstre ved siden af ratsøjlen
 - Afskærmning for sikringsholder
3. Fjern den 40 mm hulafskærmning til venstre for køretøjets midte (fig. 1/6a, Passat Limousine, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), til højre for køretøjets midte (Abb. 1/6c, Skoda Superb) eller under den venstre baglygte (fig. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) i bagbeklædningens bagerste plade.
4. Fastgør anhængermodul med de medleverede skruer eller velcro-bånd på et egnet sted til venstre i bagagerummet (fig. 1/3). Sørg for at det sidder godt fast!
5. Til **Golf, Golf Plus, Passat Limousine** kan som en alternativ mulighed de originale styreenhedsholdere bestilles under WESTFALIA-nr. **900 001 506 461**.
6. Før ledningsenden med det 16-polede stik og kabelskoene udefra gennem kabelgennemføringen til anhængermodul (fig. 1/3).
7. Før ledningssættets stikkontaktende hen til stikdåseholdepladen (fig. 1/7).

Montering af stikdåse

Kun til 13-polet anhængerstikdåse:

8. Sæt gummigennemføringen i kabelgennemføringen (fig. 1/6).
9. Pres kontaktindsatsen ind i stikdåsehuset og skub gummitætningen på stikdåsen.
10. Skru stikdåsen fast på kontaktpladen med de vedlagte skruer (fig. 1/7).
11. Fastgør ledningsstrengen med kabelbindere.

Kun til 7-polet anhængerstikdåse:

12. Skub gummigennemføringen på ledningsstrengen og sæt den i kabelgennemføringen.
13. Bræk evt. forsigtig kabeludgangen på siden af stikdåsehuset af.
14. Brug en passende stikdåsetætning (ledningsudgang i siden eller aksialt) og tilslut ledningerne iht. *Stikbelægningen* på stikdåsehuset (fig. 1/7) og skub gummitætningen på stikdåsen.
15. Skru stikdåsen fast på kontaktpladen med de vedlagte skruer og møtrikker (fig. 1/7).
16. Fastgør ledningsstrengen med kabelbindere.

Montering af elektrosæt

17. Skub det røde 12-polede multistik og det sorte 16-polede multistik på de passende stikpladser på anhængermodul (fig. 1/3) og lad dem gå i hak.
18. Tilslut de brune ledninger med kabelskoene til stelpunktet (fig. 1/5) på køretøjet bagerst til venstre.
19. Før ledningssættet langs med ledningsstrengene-/kanalerne til området for netstyreenheden foran til venstre på køretøjet (fig. 1/1).
20. **20-22: Bilar med BCM (Body Control Module) 2009>:** Løsn det brune stik (stikplads C) for netstyreenheden på køretøjet og åbn kontaktholderen ved at skubbe den. Løsn følgende ledninger og sæt dem i det 3-polede sorte bøsningshus, som befinder sig på ledningssættet:
 - Ledning orange/brun fra kammer 16 i kammer 1 på det vedlagte sorte hus.
 - Ledning orange/grøn fra kammer 15 i kammer 3 på det vedlagte sorte hus.
 - Ledning sort/rød fra kammer 17 i kammer 2 på det vedlagte hvide hus.
21. Sæt de enkelte ledninger orange/brun, orange/grøn og sort/rød fra ledningssættet i de nu frie kamre 15, 16 og 17 for det brune stik og forbind dem med de korrekte farver.
22. Forbind igen de sorte kontaktholdere ved at skubbe dem sammen, lad dem gå i hak i den brune skærmmappe og stik stikket i igen på netstyreenheden (stikplads C) på køretøjet og lås derefter.
23. **23-28: Bilar med BSG:** Åbn den røde låseanordning på netstyreenheden på køretøjet ved at skubbe den, tag det 12-polede stik (stikplads G) ud af netstyreenheden på køretøjet og åbn låseanordningen. Løsn følgende ledninger og sæt dem i det 3-polede sorte bøsningshus, som befinder sig på ledningssættet:
 - Ledning orange/brun fra kammer 7 i kammer 1.
 - Ledning orange/grøn fra kammer 8 i kammer 3.
24. Sæt de enkelte ledninger orange/brun og orange/grøn fra ledningssættet i de nu frie kamre 7 og 8 på det 12-polede stik og forbind dem med de korrekte farver.
25. Luk låseanordningen og anbring stikket igen på netstyreenheden på køretøjet.
26. Tag det 16-polede sorte stik (stikplads E) ud af netstyreenheden på køretøjet og åbn låseanordningen. Løsn følgende ledning og sæt den i det 3-polede hvide bøsningshus, som befinder sig på ledningssættet:
 - Ledning (bremselyssignal, ofte rød/sort) fra kammer 2 i kammer 2.
27. Sæt den enkelte ledning sort/rød fra ledningssættet i det nu frie kammer 2 på det 16-polede stik og luk låseanordningen.
28. Anbring stikket på køretøjets netstyreenhed og luk den røde låseanordning igen.
29. Sæt nu de åbne 3-polede sorte og hvide huse sammen.
30. Tag den sorte beklædning af sikringsholderen (fig. 1/2) og åbn den lille låseanordning ved at skubbe den.
31. **Golf, Jetta, Octavia og Passat Coupé:** Tag den afsikrede ledning ud af kammer 4 (Kl.15) og sæt den ind i det 1-polede hus på ledningssættet. Sæt den enkelte ledning sort/blå fra ledningssættet ind i kammer 4 igen på sikringsholderen. Stik nu det åbne 1-polede hus sammen.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon og Superb:** Sæt den enkle ledning sort/blå fra ledningssættet i den afsikrede side på en egnet, allerede med klemme 15 formonterede sikringsplads. Sæt den vedlagte 5 A sikring i denne sikringsplads.
33. **Alle:** Sæt de enkle ledninger rød (kun 13-polet), rød/sort og rød/blå i den afsikrede side på sikringspladserne, som allerede er udstyret med klemme 30.
34. Hvis der ikke findes nok sikringspladser, som er udstyret med klemme 30, kan den vedlagte ledningsadapter anvendes (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** Hvis de originale sikringspladser 39-41 / 40-42 skal anvendes og ikke er formonteret sammen med klemme 30, kan ledningsadapteren bestilles under WESTFALIA-Nr. **921 557 321 002**.
36. Ledningsenden fra ledningssættet og den medfølgende ledningsadapter (hver især samme farver) skal sættes i hver sin frie sikringsplads. Stik multianslagets kontakt ind i den frie kontakt på sikringsbroen til sikring 32-37 (Passat), sikring 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) eller tilslut den en egnet KI30.
37. Sæt herefter de medfølgende 15-A-sikringer ind på disse sikringspladser.
38. Luk den lilla låseanordning på sikringsholderen ved at skubbe den, og tryk den sorte beklædning på igen.

Afprøv funktion

39. Tilslut køretøjets batteri igen.
40. Til biler med produktionsdag indtil uge 22/2007 som anvender en styreenhed med varenummer 300001506558/1K0 907 383 E eller højere skal gateway-kontrolenheden J533 omkodes som følger: Påbegynd vejledt fejlsøgning ved at anvende bilens systemtest

Funktion – komponentvalg -

Chassis

- Chassis – monteringsarbejde

o Trailersøgning

Funktioner

- Udskift kontrolenhed til trailersøgning

o Vælg landekode

Fortsæt med at følge anvisninger i menuen

41. **Alle:** Gatewayen på køretøjet skal vha. en service-tester kodes til funktionen anhængertræk på følgende måde:

- Adresseord „19“ diagnose-interface til databus.
 - Vælg funktion 007 kodning (funktion \$1A) vælg „Læse/skrive lang kode“.
 - Vælg adresseord „69“ anhængerfunktion.
 - Foretag ændring på „kodet“.
 - Fortsæt med kodningen i overensstemmelse med menuen.
 - Forlad funktion „06“ output.

42. **Passat, Octavia, Leon:** Ved køretøjer med VW-parkeringshjælp skal funktionen anhængerkobling indkodes vha. en service-tester på følgende måde:

- Adresseord „76“ parkeringshjælp.
 - Vælg „07“ kodning af styreapparat.
 - Foretag ændring af værdien af 5. decimal (fra højre) fra „0“ til „1“ (XX1XXXX).
 - Forlad funktion „06“ output.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** Tilpas PDC-Offsetværdien på køretøjer med VW-parkeringshjælp:

- Adresseord 76 (parkeringshjælp)
 - Tilpasning
 - Kanal 2
 - 0–30cm (vejledende værdi: 11cm)

44. På køretøjer fra fabrikationsår 2008 med parkeringshjælp II eller parkeringsassistent skal styreapparatet kodes i egendiagnosen vha. en VAS-tester:

- Adresseord 10 (parkeringshjælp hhv. parkeringsassistent)
 - 08 kodning (funktion \$22)
 - Ændring af kodeværdien: Byte 0 bit-mønster xxxxxx1 (x: Skriv de eksisterende værdier ind i feltet). Skift over på indlæsningsmodus [BIN] for at kunne gøre dette.

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** Ved køretøjer fra produktionsdato 06.06.2005, der er udstyret med et styreapparat fra fabrikken, som understøtter retningsstabiliseringen, **er det tvungende nødvendigt, at denne funktion aktiveres.**

For at kunne gøre dette skal du tilpasse ABS-styreapparat -J104 den guidede fejlsøgning på følgende måde:

- Guidet fejlsøgning
 - Udvælg køretøj
 - >videre (systemtest af køretøj)
 - >videre
- med „spring“ i „funktions-komponentudvalg“
 - Understel
 - Bremseanlæg
 - 01 - Egendiagnosesystemer
 - Antiblokeringsystem
 - Funktioner
 - Tilpasning-J104 med rigningsstabilisering
 - Følg fortsat menu-anvisningerne.

Hvis denne tilpasningsmulighed ikke er angivet i styreapparatets menu, understøttes retningsstabiliseringen ikke af det monterede styreapparat.

46. På køretøjer fra modelår 2009 kan den automatiske aktivering af retningsstabiliseringen i forbindelse med tilsluttet anhængertræk kontrolleres på følgende måde:

- Egendiagnose af køretøj
 - 03 Bremseelektronik
 - 011 Måleværdier
 - Indtast „10“ og „Q“
 - Anhænger ja

47. **Kun Touran:** Hvis tågebaglys afbrydelsen skal aktiveres skal køretøjets elcentral eventuelt kodes på følgende måde i forbindelse med anhængertræk:

- Udvælgelse af køretøjssystem: 09 Elektronisk elcentral
 - Identifikation: Videre
 - Udvælgelse af diagnosefunktion: 007 - kodning (funktion 1A)
 - Udvælgelse af køretøjssystem: Køretøjets kabelsystem-SG kodning lang
 - Ændring af kodeværdien: Byte 8 bit-mønster x1xxxxx (x: Skriv de eksisterende værdier ind i feltet). Skift over på indlæsningsmodus [BIN] for at kunne gøre dette.

48. **47. – 51. Kun Passat B6** til og med MY2007:

49. Tænding fra, fjern tændingsnøglen, vent 1 minut, tænding til.

50. Til aktivering af retningsstabiliseringen skal bremseelektronikkens styreapparatet kodes på ny:

- Egendiagnose af køretøj
 - o 03 Bremseelektronik
 - o Aflæs bremseelektronikkens aktuelle kodetal og skriv det på det hvide klistermærke, der følger med
 - Kodning af 07 styreapparat
 - nyt kodetal = gammelt kodetal + 16384
 - skriv ligeledes det nye kodetal på det medfølgende klistermærke
 - 03 Stellediagnose
 - tryk på „Videre“, ⇒ bremselysene på køretøjet aktiveres
 - afbryd stellediagnose
- Klistermærket med kodetallene klæbes ind i hæftet „1.1 Serviceplan“ i afsnittet "Andre angivelser fra værkstedet".

51. Tænding fra, træk tændingsnøglen ud, vent 1 minut, tænding til.

52. Kontrollér/foretag ændring af kodningen fra håndbremsens styreapparat

- Egendiagnose af køretøj
 - o 53 Håndbremse
 - Køretøjer uden AutoHold-funktion: Kodetal 11
 - Køretøjer med AutoHold-funktion: Kodetal 12
 - Kodning af 07 styreapparat
 - o Indlæs kodetal alt efter udstyring af køretøjet (med/uden AutoHold).

53. **Alle:** Gennemfør til slut en systemforespørgsel som i begyndelsen via "Guidet fejlsøgning" og slet evt. fejlkoder.

54.

Gateway flashen

55. Afprøv anhængerfunktionerne med et egnet kontrolapparat (med belastningsmodstande) eller med en anhænger.

56. Bind om nødvendigt for lange ledninger sammen igen, fastgør alle ledninger med kabelbinder og monter alle afmonterede dele igen.

57. Kun til 13-polet anhængerstikdåse:

Funktionerne "Ladeledning" og "Stel til ladeledning" kan eftermonteres over det 3-polede stik til forberedelse af konstantplus. Konstantplustillægssættet kan rekvireres i faghandelen under Westfalia-artikelnr. 300 025 300 113.

PL**Instrukcja montażu:
Instalacja elektryczna haka holowniczego****Ważne wskazówki**

Przed rozpoczęciem pracy przeczytaj instrukcję montażu.

Elektroniczny zestaw montażowy może zostać zamontowany wyłącznie przez wykwalifikowany personel.

Uaktywnienie układu stabilizacji pojazdu z przyczepą wymaga zmiany kodowania sterownika ESP (Passat do roku modelu 2007).

**Uwaga - odłącz zaciski od akumulatora!**

Uszkodzenie elektroniki pojazdu może doprowadzić do utraty danych elektronicznych.

Przed rozpoczęciem pracy zabezpiecz dane zapisane w pamięci błędów na innym nośniku.

W razie potrzeby zastosuj urządzenie podtrzymujące prąd spoczynkowy.

► Wskazówka

Przy montażu zwróć szczególną uwagę na następujące punkty:

- Przewody nie mogą być zaklinowane ani uszkodzone.
- Prawdłowo zamontuj wszystkie elementy uszczelniające.
- Uszczelka gniazda powinna być nałożona na izolację zewnętrzną, a nie na pojedyncze żyły kabla.
- Poprowadź przewody tak, aby nie zaginały się i nie ocierały o pojazd.
- Nie kładź przewodów w bezpośredniej bliskości układu wydechowego.

Awaria jednego ze świateł przyczepy (również kierunkowskazów, lecz nie reflektora biegu wstecznego i tylnego światła przeciwmgielnego) sygnalizowana jest przez kontrolkę awarii świateł na zestawie wskaźników deski rozdzielczej. Pojazd nie posiada dodatkowej kontrolki (C2) służącej do kontroli kierunkowskazów przyczepy.

W pojeździe holującym przyczepę wyłączone jest tylne światło przeciwmgielne.

Jeśli przyczepa nie posiada tylnego światła przeciwmgielnego, należy je zamontować.

Adapter gniazda może być używany tylko w trakcie holowania przyczepy. Po zakończeniu holowania należy zdjąć adapter gniazda.

Funkcje przyczepy należy sprawdzić z podłączoną przyczepą lub za pomocą przyrządu kontrolnego z opornością obciążenia.

Zmiany techniczne zastrzeżone!

Montaż zestawu elektronicznego

1. Odłącz zaciski od akumulatora.
2. W razie potrzeby zdejmij następujące pokrywy i obudowy:
 - W bagażniku
 - pokrywa dna bagażnika
 - pokrywa krawędzi załadowniczych
 - obudowa wewnętrzna lewej strony bagażnika
 - Po lewej stronie pojazdu
 - listwy progowe
 - pokrywa po lewej stronie obok kolumny kierownicy
 - pokrywa wspornika bezpieczników
3. Usuń z pojazdu pokrywę otworu długości ok. 40 mm umieszczoną pośrodku pojazdu nieco z lewej strony (rys. 1/6a, Passat Limousine, Golf, Golf Plus, Golf Variant, Jetta, Skoda Octavia), nieco w prawo od środka pojazdu (rys. 1/6c, Skoda Superb) wzgl. poniżej lewego światła tylnego (rys. 1/6b, Passat Variant & Coupé, Touran, Seat Leon) na tylnej ścianie karoserii.
4. Zamocuj gniazdo przyłączeniowe przyczepy za pomocą dostarczonych śrub wzgl. taśmy przyczepnej (rzep) w odpowiednim miejscu bagażnika (rys. 1/3). Zadbaj o stabilność zamocowania!
5. Dla modeli **Golf, Golf Plus, Passat Limousine** można alternatywnie zastosować oryginalny wspornik sterownika dostępny w firmie WESTFALIA pod numerem artykułu **900 001 506 461**.
6. Poprowadź końcówkę przewodu z 16-biegunowym wtykiem i uchwytem pierścieniowym od zewnątrz poprzez przepust kablowy do gniazda przyłączeniowego przyczepy (rys. 1/3).
7. Poprowadź końcówkę wiązki przewodów do blaszanego uchwyty gniazda (rys. 1/7).

Montaż gniazda wtykowego

Tylko dla 13-biegunowego gniazda przyczepy:

8. Włóż przelotkę gumową do przepustu kablowego (rys. 1/6).
9. Wciśnij wkład stykowy do obudowy gniazda i załóż uszczelkę gumową na gniazdo.
10. Przykręć gniazdo za pomocą dostarczonych śrub do blaszki uchwytywnej (rys. 1/7).
11. Zamocuj wiązkę przewodów za pomocą opasek kablowych.

Tylko dla 7-biegunowego gniazda przyczepy:

12. Nałóż przelotkę gumową na wiązkę przewodów i wciśnij do przepustu kablowego.
13. W razie potrzeby ostrożnie odłóż boczne odprowadzenie kabla na obudowie gniazda.
14. Nasuń odpowiednią uszczelkę gniazda (boczne lub osiowe odprowadzenie przewodu) i podłącz wiązkę przewodów zgodnie z *Rozkładem pinów* do obudowy gniazda (rys. 1/7), a następnie dosuń uszczelkę gumową do gniazda.
15. Za pomocą dostarczonych śrub i nakrętek przykręć gniazdko do blaszki uchwytywnej (rys. 1/7).
16. Zamocuj wiązkę przewodów za pomocą opasek kablowych.

Montaż zestawu elektronicznego

17. Włóż czerwoną obudowę wtyku 12-stykowego i czarną obudowę wtyku 16-stykowego do odpowiednich otworów w gnieździe przyłączeniowym przyczepy (rys. 1/3) i zatrzaśnij.
18. Podłącz brązowe przewody z uchwytnymi pierścieniowymi do punktu masy pojazdu (rys. 1/5) znajdującego się z tyłu po lewej stronie.
19. Poprowadź wiązkę przewodów wzdłuż kanałów na przewody/przewodów pojazdu, aż do sterownika napięcia głównego znajdującego się z przodu po lewej stronie (rys. 1/1).
20. **20-22: Pojazd BCM (Bod Control Module) 2009>:** odblokuj brązowy wtyk (gniazdo C) w sterowniku napięcia głównego i otwórz nośniki stykowe poprzez ich przesunięcie. Odblokuj następujące przewody i włóż je do znajdującej się na wiązce przewodów czarnej, 3-biegunowej obudowy puszkowej:
 - Przewód pomarańczowy/brązowy z komory 16 do komory 1, dołączona czarna obudowa.
 - Przewód pomarańczowy/zielony z komory 15 do komory 3, dołączona czarna obudowa.
 - Przewód czarny/czerwony z komory 17 do komory 2, dołączona biała obudowa.
21. Pojedyncze przewody (pomarańczowy/brązowy, pomarańczowy/zielony i czarny/czerwony) z wiązki przewodów włóż zgodnie z ich kolorem do zwolnionych komór 15, 16 i 17 brązowego wtyku.
22. Ponownie połącz ze sobą czarne nośniki stykowe poprzez ich przesunięcie, zatrzaśnij je w brązowej pokrywie, a następnie podłącz ponownie wtyki do sterownika napięcia głównego (gniazdo C) i zablokuj je.
23. **23-28: Pojazd BSG:** otwórz czerwoną blokadę sterownika napięcia głównego poprzez jej przesunięcie, wyjmij czarny 12-biegunowy wtyk (gniazdo G) ze sterownika i otwórz blokadę. Odblokuj następujące przewody i włóż je do znajdującej się na wiązce przewodów czarnej, 3-biegunowej obudowy puszkowej:
 - Przewód pomarańczowy/brązowy z komory 7 do komory 1.
 - Przewód pomarańczowy/zielony z komory 8 do komory 3.
24. Pojedyncze przewody (pomarańczowy/zielony i pomarańczowy/brązowy) z wiązki przewodów włóż zgodnie z ich kolorem do zwolnionych komór 7 i 8 wtyku 12-biegunowego.
25. Zamknij blokady i włóż ponownie wtyk do sterownika napięcia głównego.
26. Zdejmij czarny 16-biegunowy wtyk (gniazdo E) ze sterownika napięcia głównego i otwórz blokadę. Odblokuj następujący przewód i włóż do znajdującej się na wiązce przewodów 3-biegunowej obudowy puszkowej:
 - Przewód (sygnał świateł stopu, zazwyczaj czerwony/czarny) z komory 2 do komory 2.
27. Pojedynczy przewód czarny/czerwony z wiązki przewodów włóż do zwolnionej komory 2 wtyku 16-biegunowego i zamknij blokadę.
28. Załóż ponownie wtyk w sterowniku napięcia głównego i zamknij czerwoną blokadę.
29. Złóż otwarte 3-biegunowe białe i czarne obudowy ze sobą.
30. Zdejmij czarną pokrywę na wsporniku bezpieczników (rys. 1/2) i otwórz liliową blokadę poprzez jej przesunięcie.
31. **Golf, Jetta, Octavia i Passat Coupé:** wyjmij zabezpieczony przewód z komory 4 (Kl.15) i włóż do 1-biegunowej obudowy znajdującej się na wiązce przewodów. Włóż pojedynczy przewód czarny/niebieski z wiązki przewodów ponownie do komory 4 na wsporniku bezpieczników. Złóż ze sobą otwarte 1-biegunowe obudowy.

32. **Golf Plus, Touran, Tiguan, Passat, Leon i Superb:** włóż pojedynczy przewód czarny/niebieski z wiązki przewodów do zabezpieczanej strony odpowiedniego gniazda bezpiecznika, wyposażonego w Kl. 15. Dostarczony bezpiecznik 5 A włóż w to gniazdo bezpiecznika.
33. **Wszystkie modele:** włóż pojedyncze przewody czerwone (tylko wersja 13-biegunowa), czerwone/czarne i czerwone/niebieskie każdorazowo po zabezpieczanej stronie gniazd bezpiecznika wyposażonych w Kl. 30.
34. Jeżeli w Kl. 30 nie jest wyposażona wystarczająca ilość gniazd bezpiecznika, można zastosować dostarczony adapter przewodów (Golf, Jetta, Passat, Octavia, Leon, Superb).
35. **Golf Plus, Touran, Tiguan:** jeżeli wykorzystywane mają być oryginalne gniazda bezpieczników 39-41 / 40-42 i nie są one wyposażone w zacisk 30, można zamówić adapter przewodów pod numerem artykułu firmy WESTFALIA **921 557 321 002**.
36. Końcówki przewodów z wiązki i dostarczonego adaptera przewodów (zawsze identyczne kolory) włóż każdorazowo w wolne gniazdo bezpiecznika. Zestyk ogranicznika wielokrotnego nałóż na wolny zestyk mostka bezpieczników 32-37 (Passat), bezpieczników 22-27 (Golf, Jetta, Octavia, Leon) wzgl. podłącz do odpowiedniego Kl30.
37. Następnie włóż w te gniazda bezpieczników dostarczone bezpieczniki 15 A.
38. Zamknij liliową blokadę przy wsporniku bezpieczników poprzez jej przesunięcie i ponownie nałóż czarną pokrywę.

Kontrola działania

39. Ponownie podłącz akumulator pojazdu.
40. W przypadku pojazdów z datą produkcji do tygodnia kalendarzowego 22/07 i zastosowaniu gniazda przyłączeniowego przyczepy od numeru części **300001506558/1K0 907 383 E** lub wyższego, należy wykonać nowy flash sterownika bramki (gateway) - J533 w następujący sposób:

Uruchom wspomagane wyszukiwanie błędów za pomocą testu systemów pojazdu

Wybór funkcji podzespołu

- Karoseria
 - Karoseria - prace montażowe
 - Identyfikacja przyczepy
 - Funkcje
 - Wymiana sterownika identyfikacji przyczepy
 - Wybór kodu kraju
 - dalej należy postępować zgodnie ze wskazówkami w menu

41. **Wszystkie modele:** aby umożliwić rozszerzenie funkcji haka holowniczego, należy bramkę pojazdu (gateway) zakodować za pomocą testera serwisowego w następujący sposób:

- Słowo adresowe „19“ Interfejs diagnostyczny magistrali danych.
 - Wybierz funkcję 007, kodowanie (Opcja \$1A) „Odczyt/zapis długiego kodowania“.
 - Wybierz słowo adresowe „69“ Funkcja przyczepy.
 - Zmień na „Zakodowano“.
 - Kontynuuj kodowanie zgodnie z menu.
 - Zakończ funkcję „06“ Wyświetlanie.

42. **Passat, Octavia, Leon:** w pojazdach wyposażonych w system wspomaganie parkowania firmy VW należy za pomocą testera serwisowego zakodować rozszerzenie funkcji haka holowniczego w następujący sposób:

- Słowo adresowe „76“ Wspomaganie parkowania.
 - Wybierz funkcję „07“ Kodowanie sterownika.
 - Zmień wartość 5. miejsca dziesiętnego (licząc od prawej) z „0“ na „1“ (XX1XXXX).
 - Zakończ funkcję „06“ Wyświetlanie.

43. **Golf, Golf Plus, Jetta, Touran:** w pojazdach wyposażonych w system wspomaganie parkowania firmy VW należy dopasować wartość offsetu SWP:

- Słowo adresowe 76 (wspomaganie parkowania)
 - Dopasowanie
 - Kanał 2
 - 0 – 30 cm (wartość orientacyjna: 11 cm)

44. W przypadku pojazdów od roku modelu 2008, wyposażonych w system wspomaganie parkowania II lub system Park Assist, należy zakodować sterownik za pomocą testera VAS w ramach funkcji diagnozy własnej:

- Słowo adresowe 10 (wspomaganie parkowania wzgl. system Park Assist)
 - 08 Kodowanie (Opcja \$22)
 - Zmiana wartości kodu: Byte 0 wzór bitu xxxxxx1 (x: wpisać istniejące wartości w pole wprowadzania danych). W tym celu włączyć tryb wprowadzania danych [BIN].

45. **Golf V, Golf Plus, Jetta, Touran, Tiguan, Octavia, Leon, Superb:** w pojazdach od daty produkcji 06.06.2005, wyposażonych fabrycznie w sterownik kompatybilny z systemem stabilizacji pojazdu z przyczepą, **funkcja ta musi zostać konieczne uaktywniona.** W tym celu należy dopasować ustawienia sterownika systemu ABS J104 za pomocą funkcji wspomaganego wyszukiwania błędów w następujący sposób:

- Wspomagane wyszukiwanie błędów
 - Wybrać system pojazdu
 - > Dalej (test systemów pojazdu)
 - > Dalej
- Za pomocą „Przejdź” wejść do „Wyboru funkcji podzespołu”
 - Podwozie
 - Układ hamulcowy
 - 01 - Systemy autodiagnostyczne
 - System ABS
 - Funkcje
 - Dopasowanie J104 ze stabilizacją pojazdu z przyczepą
 - dalej należy postępować zgodnie ze wskazówkami w menu.

Jeżeli menu sterownika nie posiada takiej możliwości dopasowania, to zabudowany sterownik nie jest kompatybilny z systemem stabilizacji pojazdu z przyczepą.

46. W różnych pojazdach począwszy od roku modelu 2009 można sprawdzić skuteczność automatycznej aktywacji systemu stabilizacji pojazdu z przyczepą przy podłączonym haku holowniczym w następujący sposób:

- Diagnostyka własna pojazdu
 - 03 Elektronika układu hamulcowego
 - 011 Wartości pomiarowe
 - Wprowadzić „10” oraz „Q”
 - Przyczepa Tak

47. **Tylko Touran:** w celu zapewnienia wyłączenia tylnego światła przeciwmgielnego pojazdu przy jeździe z przyczepą należy w razie potrzeby zakodować główny zespół elektryczny pojazdu w następujący sposób:

- Wybierz system pojazdu: 09 Elektronicznie sterowany główny zespół elektryczny
 - Identyfikacja: Dalej
 - Wybierz funkcję diagnostyki: 007 - Kodowanie (Opcja 1A)
 - Wybierz system pojazdu: Sterownik napięcia głównego Kodowanie długie
 - Zmiana wartości kodu: Byte 8 wzór bitu x1xxxxx (x: wpisać istniejące wartości w pole wprowadzania danych). W tym celu włączyć tryb wprowadzania danych [BIN].

48. **47. – 51. Tylko Passat B6** do roku modelu 2007 włącznie:

49. Wyłącz zapłon, wyjmij kluczyk ze stacyjki, odczekaj 1 minutę, włącz zapłon.

50. Aby uaktywnić układ stabilizacji pojazdu z przyczepą, należy na nowo zakodować sterownik elektroniki układu hamulcowego:

- Diagnostyka własna pojazdu
 - 03 Elektronika układu hamulcowego
 - Odczytaj aktualny kod liczbowy elektroniki układu hamulcowego i zapisz na dostarczonej białej naklejce
 - 07 Kodowanie sterownika
 - nowy kod = dotychczasowy kod + 16384
 - Nowy kod również zapisz na dostarczonej białej naklejce
 - 03 Diagnostyka członów nastawczych
 - Naciśnij „Dalej“, ⇒ zasterowane zostają światła stopu w pojeździe
 - Przerwij diagnostykę członów nastawczych
- Naklej naklejkę z kodami liczbowymi na zeszyt „1.1 Plan serwisu“ w rozdziale „Inne uwagi warsztatu“.

51. Wyłącz zapłon, wyjmij kluczyk ze stacyjki, odczekaj 1 minutę, włącz zapłon.

52. Skontroluj/zmień kodowanie hamulca postojowego za pomocą sterownika

- Diagnostyka własna pojazdu
 - 53 Hamulec postojowy
 - Pojazdy bez funkcji AutoHold: kod 11
 - Pojazdy z funkcją AutoHold: kod 12
 - 07 Kodowanie sterownika
 - Wprowadź kod liczbowy odpowiednio do wyposażenia pojazdu (z/bez funkcji AutoHold).

53. Po zakodowaniu należy za pomocą aplikacji do zarządzania wersjami oprogramowania sporządzić w systemie zapasową dokumentację pojazdu w następujący sposób!

Uruchom wspomagane wyszukiwanie błędów za pomocą testu systemów pojazdu

Wybór funkcji podzespołu

- Aplikacja do zarządzania wersjami oprogramowania
 - Wybór wyposażenia/zmiany wyposażenia
 - W programie kontrolnym wprowadź kod czynności 30F2D

54. **Wszystkie modele:** na zakończenie należy, podobnie jak na początku, przeprowadzić test systemu za pomocą funkcji „Wspomagane wyszukiwanie błędów“ i skasować ewentualne kody błędów.

55. Sprawdź funkcje przyczepy za pomocą odpowiedniego przyrządu kontrolnego (z opornością obciążenia) lub poprzez podłączenie przyczepy.

56. W razie potrzeby podwiąż nadwymiarowe przewody, zamocuj wszystkie przewody za pomocą opasek kablowych i zamontuj ponownie wszystkie zdemontowane uprzednio części.

57. Tylko dla 13-biegunowego gniazda przyczepy:

Wtyk 3-biegunowy funkcji stałego plusa umożliwia dodatkowe wyposażenie pojazdu w takie funkcje, jak "Przewód ładowania" oraz "Masa do przewodu ładowania". Zestaw rozszerzający do funkcji stałego plusa dostępny jest w specjalistycznych sklepach pod numerem artykułu firmy Westfalia 300 025 300 113.